

ST. RBAN

Die Gemeindezeitung mit Herz 

KÄRNTEN
It's my life!

UNSERE VERWALTUNG

Ein Herz für St. Urban
ab Seite 4

Während der Weihnachtsfeiertage von
23. 12. 2025 bis 6. 1. 2026
ist das Gemeindeamt am Dienstag,
dem **30. 12. 2025 von 8 bis 12 Uhr** geöffnet.

Ab **7. 1. 2026** sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit
und einen guten Start ins Jahr 2026!

Foto: Pixabay

AKTUELLES

Was in unserer Gemeinde in den letzten Monaten los war und viel Neues gibt es

AB SEITE 6

SOZIALES

Einen Rückblick unserer Community Nurse auf das vergangene Jahr gibt es

AB SEITE 18

MÜLLABFUHR

Altpapier, Gelber Sack oder Restmüll – alle Termine für 2026 finden Sie

AUF SEITE 19

VEREINE

Lesen Sie, was unsere Vereine in den letzten Monaten alles geleistet und gefeiert haben

AB SEITE 24



Foto: Stephanie Scheiber Photography

Inhalt:

Titelgeschichte	Seite 4
Aktuelles aus der Gemeinde	Seite 6
Wichtige Infos & Service	Seite 12
Gemeinderatsbeschlüsse	Seite 16
Soziales	Seite 18
Übersicht Müllabfuhr 2026	Seite 19
Unser Kindergarten	Seite 20
Unsere Volksschule	Seite 22
Vereine	Seite 24
Vor den Vorhang	Seite 29
Standesamt	Seite 30
Seitenblicke	Seite 33
Termine & Veranstaltungen.....	Seite 36
Schmunzeln & Rätseln	Seite 38
Einfach köstlich	Seite 39



Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde St. Urban, LAbg Bgm Dietmar Rauter, 9554 St. Urban, Dorfplatz 1

Tel.: +43 4277 83 11, E-Mail: st-urban@ktn.gde.at, www.sturban.at

Redaktion: Maria Albl, Grafik: Mag. Tina Tomasch, arco Klagenfurt,

Druck: Hermagoras, Klagenfurt-Viktring. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Fotohinweise: Gemeinde St. Urban, Kindergarten, Volksschule, Veranstalterinnen und Veranstalter sowie privat, wenn nicht direkt beim Foto vermerkt.



Gemeinschaft wächst dort,
wo Menschen einander tragen –
und in St. Urban trägt jeder jeden ein Stückchen mit.

Liebe Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger von St. Urban,

Weihnachten erinnert uns daran, wie wichtig Zusammenhalt, Menschlichkeit und gegenseitige Unterstützung sind. Diese Werte leben wir hier in unserer Gemeinde, und darauf können wir stolz sein.

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung finden Sie unzählige Beispiele der Zusammenarbeit und der vielen Persönlichkeiten, die unsere Gemeinde auch über unsere Gemeindegrenzen positiv nach außen tragen.

Als Bürgermeister möchte ich auch allen danken, die im sozialen Bereich tätig sind. Sie sind da, wo Hilfe gebraucht wird – sei es bei älteren Menschen, bei Familien in schwierigen Situationen oder bei Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Ihr Einsatz zeigt, dass unsere Gemeinde nicht nur eine Verwaltungseinheit ist, sondern eine Gemeinschaft, die füreinander da ist.

In dieser Gemeindeausgabe möchten wir Ihnen auch die Tätigkeiten der „Verwaltungsmitarbeiterinnen“ der Gemeinde näherbringen. Auch unsere Verwaltung verdient große Anerkennung. Sie sorgt dafür, dass Abläufe funktionieren, dass Anliegen der Bürgerinnen

und Bürger ernst genommen und Lösungen gefunden werden. Oft geschieht dies im Hintergrund, doch ohne Ihre Arbeit wäre ein geordnetes und lebendiges Gemeindeleben nicht möglich.

Da die Gemeinde natürlich verschiedenste Tätigkeiten und Themenbereiche zum Wohle der Bürger und Bürgerinnen abarbeitet, werden wir in den nächsten Ausgaben sämtliche Tätigkeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorstellen.

Für das kommende Jahr wünsche ich uns allen Gesundheit, viel Freude und vor allem die Kraft, gemeinsam neue Herausforderungen zu meistern.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und ein glückliches neues Jahr.

Herzlichst
Ihr Bürgermeister
LAbg Dietmar Rauter



UNSERE VERWALTUNG Ein Herz für St. Urban

Bericht: Maria Albl, Fotos: Stephanie Scheiber Photography

Ein starkes Team für eine lebendige Gemeinde

Die Verwaltung ist das Herzstück jeder Gemeinde – sie sorgt dafür, dass der Alltag funktioniert, und unterstützt Bürgerinnen und Bürger in allen Lebenslagen. Von der Finanzplanung bis zum Friedhofswesen, von der Baukoordination bis zur Öffentlichkeitsarbeit: In St. Urban kümmert sich ein kleines, aber starkes Team um all diese Bereiche.

BEKANNTE GESICHTER IM GEMEINDEAMT

Petra Morak – Amtsleitung

Als erfahrene Amtsleiterin trägt Petra Morak die Gesamtverantwortung für den inneren Dienst und das Bauamt. Sie koordiniert die Abläufe zwischen Bürgermeister, Gemeinderat, Verwaltung und Bürgerinnen und Bürgern – kurz: Sie sorgt dafür, dass alle Fäden im Gemeindeamt

zusammenlaufen. In ihren Verantwortungsbereich fallen umfangreiche Aufgaben wie:

- die Vorbereitung von Gemeinderats- und Gemeindevorstandssitzungen,
- das Erstellen von Verordnungen,
- die Personalangelegenheiten einschließlich der Lohnverrechnung,
- die Mitarbeiterfortbildung,
- die rechtlichen Agenden in den Bereichen Wasser- und Abwasserrecht, Straßen- und Gewerbewesen sowie Flächenwidmung
- die Kindergarten- und Schulangelegenheiten,
- die Genehmigungsgenehmigungen,
- die Straßenverwaltung,
- die Winterdienstkoordination
- die Jagd- und Fischereiangelegenheiten
- das Standesamt

In ihrer Freizeit findet sie den perfekten Ausgleich zur Arbeit im Dressurreiten, das ihr Ruhe und Kraft schenkt. Besonders am Herzen liegt ihr jedoch die gemeinsame Zeit mit ihren zwei Kindern, mit denen sie jede freie Minute genießt – ob beim Spielen, Entdecken oder einfach nur Zusammensein.

Katharina Weber – Finanzverwaltung

Zahlen, Planung und Verantwortung – das sind die Schwerpunkte von Katharina Weber, die in der Finanzverwaltung und im Standesamt tätig ist. Sie ist verantwortlich für:

- die Erstellung des Haushaltsbudgets,
- die Finanzierungsplanung,
- den Rechnungsabschluss,
- das Abgabewesen,



Petra Morak
Amtsleiterin
Gemeinde St. Urban
T 04277 8311-14



„Eine gute Verwaltung bedeutet, für die Menschen da zu sein – mit Fachwissen, Herz und Teamgeist. Besonders wichtig ist mir, dass wir als Team verlässlich und lösungsorientiert arbeiten.“

- die Kommunalsteuer,
- die Buchhaltung und
- die Abwicklung von Gebühren und Abgaben.

Abseits der Zahlen verbringt sie am liebsten Zeit mit ihrer Familie und ihren Patenkindern. Zudem genießt sie die Ruhe und Freude, die ihr die Arbeit im eigenen Garten schenkt.



*Katharina Weber
Finanzverwalterin
Gemeinde St. Urban
T 04277 8311-15*

„Mir ist wichtig, dass St. Urban solide und zukunftsfähig wirtschaftet. Transparente und verantwortungsvolle Arbeit mit Gemeindegeldern ist für mich eine Herzensangelegenheit.“

NEUE GESICHTER IM GEMEINDEAMT

Maria Albl – Bürgerservice und Öffentlichkeitsarbeit

Maria Albl ist die neue Anlaufstelle im Bürgerservice und zugleich für viele kommunikative Aufgaben der Gemeinde zuständig. Zu ihrem vielseitigen Aufgabenbereich gehören unter anderem:

- das Meldewesen,
- alle Wahlen,
- die Fremdenverkehrsangelegenheiten,
- das Fundamt,
- das Postwesen sowie
- die Pflege der Gemeindewebsite, der Social-Media-Kanäle, des Gemeindekalenders und der Gemeindezeitung.



*Maria Albl
Bürgerservice
Gemeinde St. Urban
T 04277 8311-12*



„Mir ist es wichtig, dass sich jede und jeder bei uns willkommen fühlt – egal, ob es um eine Anmeldung, eine Auskunft oder einfach um ein freundliches Lächeln geht.“

Abseits des Berufs genießt sie es, wertvolle Momente mit ihrer Familie zu verbringen und findet im Garten einen Ausgleich zum Alltag.

Andrea Striednig – Bauamt & Unterstützung der Amtsleitung

Der Bereich Bauverwaltung bildet die Grundlage für die räumliche Entwicklung der Gemeinde. Andrea Striednig unterstützt das Bauamt und die Amtsleitung in allen technischen und organisatorischen Fragen:

- von der Bearbeitung von Bauansuchen,
- über die Verwaltung gemeindeeigener Grundstücke,
- bis hin zur Koordination mit dem Bauhof.

In ihrer Freizeit ist sie am liebsten mit ihrer Familie unterwegs. Sie geht gerne wandern und genießt die Zeit draußen – gemeinsam mit ihrem Dalmatiner Campino.



*Andrea Striednig
Bauamt und Unterstützung
der Amtsleitung
Gemeinde St. Urban
T 04277 8311-18*

„Ich freue mich, die Entwicklung unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten und Ansprechpartner für Bauvorhaben zu sein. Gemeinsam Lösungen zu finden, das liegt mir am Herzen.“

ERFAHRUNG TRIFFT AUF FRISCHEN WIND

Neben den neuen Gesichtern sorgen die erfahrenen Mitarbeiterinnen mit ihrer Routine und ihrem Wissen für Stabilität und Verlässlichkeit. Sie leiten, planen, beraten und halten die Abläufe im Hintergrund am Laufen – damit alle Aufgaben im Gemeindeamt Hand in Hand gehen. Gemeinsam mit den neuen Kolleginnen bilden sie ein starkes Team, das für die Bürgerinnen und Bürger da ist.

Ein herzliches Miteinander für St. Urban

Was die Verwaltung von St. Urban ausmacht, ist nicht nur ihre Kompetenz, sondern vor allem die Nähe zu den Menschen. Hier wird zugehört, unterstützt und gemeinsam nach Lösungen gesucht – mit viel Menschlichkeit, Geduld und einem offenen Ohr. „Wir sind für Sie da – persönlich, kompetent und mit einem Lächeln.“

Simonhöhe bereit für den Weltcup 2026

St. Urban freut sich auf Spitzensport

Die Gemeinde St. Urban freut sich sehr, dass die Simonhöhe am 23. und 24. Jänner 2026 bereits zum dritten Mal Austragungsort des VISA FIS Snowboard Alpin Weltcups sein wird. Damit kehrt die internationale Snowboard-Elite erneut dorthin zurück, wo Snowboard Austria in den vergangenen Jahren bemerkenswerte Erfolge feiern konnte.

Allen voran begeistert uns Sabine Payer, die auf ihrem Heimhang schon drei Weltcupsiege geholt hat. Zusammen mit Alexander Payer, Fabian Obmann, Martina Ankele und weiteren Talenten sorgt sie dafür, dass Kärnten sportlich stark vertreten ist. Besonders spannend: Der Weltcup auf der Simonhöhe ist die letzte Qualifikationschance für die Olympischen Spiele 2026, weshalb rund 120 Athlet:innen aus 20 Nationen erwartet werden.

Ein weiterer Höhepunkt für unsere Region ist die Einrichtung eines neuen Snowboard-Alpin-Stützpunktes. Dank der Zusammenarbeit von Land Kärnten, ÖSV, Landesskiverband, Liftgesellschaft und dem SV St. Urban wird künftig unter moderner Flutlichtanlage trainiert – auf mehreren parallel beleuchtbaren Spuren. Das stärkt vor allem den Nachwuchs und macht die Simonhöhe langfristig noch attraktiver für den Leistungssport.



Bürgermeister Rauter mit Sabine und Alexander Payer, Fabian Obmann, Helmut Sonvilla und Paul Kogler

Politik und Partner loben das Event gleichermaßen: Landeshauptmann Peter Kaiser betont den Wert für Sport, Tourismus und Region und Tourismuslandesrat Sebastian Schuschnig spricht von einem wichtigen Impuls für Kärntens Wintersportprofil. Kelag-Vorstand Danny Güthlein hebt die Bedeutung für junge Sportlerinnen und Sportler hervor.

Wir als Gemeinde St. Urban sind stolz auf das, was hier gemeinsam geschaffen wurde, und laden herzlich ein, dieses Wintersportfest mitzerleben – vor Ort oder live im ORF. Auf einen großartigen Weltcup 2026 auf der Simonhöhe!

Ein festlicher Jubilarennachmittag in St. Urban



Mit großer Freude durfte die Gemeinde St. Urban am 14. Dezember alle Jubilarinnen und Jubilare des vergangenen halben Jahres zu einem gemeinsamen Mittagessen in den Kultursaal einladen. Bürgermeister Dietmar Rauter hieß die Gäste persönlich willkommen und betonte, wie wichtig diese Begegnungen für das lebendige Miteinander in unserer Gemeinde sind.

In gemütlicher Atmosphäre wurde nicht nur angeregt geplaudert, sondern auch ein besonderes kulturelles Highlight geboten: Erich Rößler trug ein selbst verfasstes Gedicht vor, das bei allen Anwesenden großen Anklang fand und mit herzlichem Applaus bedacht wurde.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt – das ausgezeichnete Essen rundete den gelungenen Nachmittag perfekt ab. Die Gemeinde St. Urban bedankt sich herzlich bei allen Jubilarinnen und Jubilaren für ihr Kommen und freut sich schon auf viele weitere gemeinsame Momente.

Brücke bei der Mehrzweckhalle erneuert

Foto: Kärnten Pictures – Ingolf Wachs



Die Brücke bei der Mehrzweckhalle in St. Urban war in die Jahre gekommen und bedurfte einer umfassenden Sanierung. Dank des engagierten Einsatzes unserer Bauhofmitarbeiter konnte das Bauwerk in den vergangenen Wochen fachgerecht instand gesetzt und wieder in einen einwandfreien Zustand gebracht werden.

Bürgermeister Dietmar Rauter zeigt sich erfreut über die gelungene Arbeit: „Ein herzliches Dankeschön an unser Bauhofteam für die hervorragende Ausführung und den tatkräftigen Einsatz. Durch solche Arbeiten wird sichtbar, wie viel unsere Mitarbeiter tagtäglich für die Gemeinde leisten.“

Mit der Sanierung der Brücke ist ein weiteres wichtiges Infrastrukturprojekt in St. Urban abgeschlossen – sicher, funktional und bereit für viele weitere Jahre der Nutzung.

Jugendgruppe aus Schlesien begeisterte in St. Urban Kultureller Austausch im Rahmen der Carinthischen Dialoge

Am 2. August war die Gemeinde St. Urban Gastgeberin einer besonderen Begegnung: Eine Jugendgruppe aus der polnischen Region Schlesien besuchte Kärnten im Rahmen eines kulturellen Austauschs und präsentierte am Nachmittag ihr Programm im Schloss Bach.

Der Besuch fand im festlichen Rahmen der Carinthischen Dialoge statt, die alljährlich einen Raum für Kunst, Kultur und europäisches Miteinander schaffen. Vor zahlreichem Publikum zeigten die Jugendlichen ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Tanz und Theater. Mit großem Engagement und spürbarer Begeisterung präsentierten sie Eigenkompositionen, traditionelle Elemente aus ihrer Heimat und moderne



Foto: Kärnten Pictures – Ingolf Wachs

Interpretationen. Nach der Vorstellung nutzten Gäste und Gastgeber die Gelegenheit zum persönlichen Austausch. Dabei standen nicht nur kulturelle Themen, sondern auch die Erfahrungen und Lebenswelten junger Menschen im Mittelpunkt.

Die Veranstaltung war ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie Kulturpartnerschaften lebendig gestaltet werden können und wie sehr solche Initiativen zur Verständigung in Europa beitragen.

Reguläre Öffnungszeiten der Gemeinde St. Urban

Montag:	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch:	14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 – 12:00 Uhr
Freitag:	08:00 – 12:00 Uhr

Mit diesem extragroßen Stern möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2026.

Ihr Team der

HUBER
ENTSORGUNG





Erntedankfest beim Haus Norea

Am 21. September fand das diesjährige Erntedankfest der Gemeinde St. Urban statt – heuer nicht wie gewohnt am Dorfplatz, sondern beim Haus Norea. Viele Besucherinnen und Besucher kamen, um gemeinsam Dank für die Ernte und das vergangene Jahr zu feiern.

Nach der feierlichen Messe wurde zum gemütlichen

Beisammensein bei Kaffee und Kuchen eingeladen. In schöner herbstlicher Atmosphäre wurde geplaudert, gelacht und Gemeinschaft gepflegt.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden und Helferinnen und Helfer, die dieses gelungene Fest möglich gemacht haben!



Gewinnerteam Mange mit dem Siegerpreis

Stockturnier der JVP – ein toller Erfolg

Text und Fotos: JVP

Ende September fand das Stockturnier der Jungen Volkspartei St. Urban statt, bei dem insgesamt 14 Teams aus der Region gegeneinander antraten. Nach spannenden Duellen konnte sich das Team „Mange“ mit Manfred Malle, Leo Sussitz, Anton Rauscher und Konrad Untersteiner den ersten Platz sichern. Als Hauptpreis erhielten sie einen Geschenkkorb im Wert von 200 € –

zur Verfügung gestellt von JVP-Obmann Maximilian Kogler. Auch für die weiteren Platzierungen warteten super regionale Preise.

Neben den sportlichen Wettkämpfen gab es auch eine Tombola, bei der Teilnehmer und Zuschauer die Chance auf zahlreiche Preise hatten.

Die JVP St. Urban mit Obmann Gemeindevorstand Maximilian Kogler möchte sich bei allen bedanken, die zum Erfolg des Turniers beigetragen haben. Besonders hervorzuheben ist die Unterstützung durch den SV St. Urban Sektion Stocksport, allen voran Obmann Michael Gangl, ohne dessen Hilfe die Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.

Die JVP St. Urban blickt auf ein gelungenes Turnier zurück und freut sich bereits auf kommende Events.



Das Organisationsteam der JVP St. Urban

Großes Ehrenzeichen für Erik Schinegger

Im Spiegelsaal der Kärntner Landesregierung erhielt der St. Urbaner Erik Schinegger das Große Ehrenzeichen des Landes Kärnten, überreicht von Landeshauptmann Peter Kaiser.

Schinegger, 1966 Abfahrtsweltmeisterin in Portillo, ist seit Jahrzehnten eine prägende Figur des Kärntner Wintersports. Nach seiner sportlichen Karriere fand er einen neuen Lebensweg im Skilehrerwesen und gründete auf der Simonhöhe eine der bekanntesten Skischulen Kärntens, in der er über 150.000 Kindern das Skifahren näherbrachte.

Als Unternehmer, Autor, Dancingstar und engagierter Förderer des regionalen Tourismus steht Schinegger gleichzeitig für Mut, Toleranz und Offenheit.

Die Gemeinde St. Urban gratuliert herzlich zu dieser hohen Auszeichnung.



Ehrenzeichenträger Erik Schinegger mit LH Kaiser, Bürgermeister Rauter und Ingolf Wachs

Gedenkveranstaltung zum 10. Oktober in St. Urban

Traditionell fand am 10. Oktober beim Kriegerdenkmal vor dem Ortsfriedhof St. Urban eine Gedenkveranstaltung statt. In ehrwürdigem Gedenken legten der Obmann des Kameradschaftsbundes Hubert Schusser, Landtagsabgeordneter und Bürgermeister Dietmar Rauter sowie eine Abordnung des Kameradschaftsbundes St. Urban einen Kranz nieder. Mit dieser feierlichen Tradition wird jedes Jahr an die Bedeutung des Friedens und an jene erinnert, die sich für unsere Heimat eingesetzt haben.



Foto: Kärnten Pictures – Ingolf Wachs

Oktoberfest beim Buggl Volte

Beim traditionellen Oktoberfest im Gasthof Stubinger in Buggl in Bach wurde pünktlich um 12 Uhr das Hirter-Fass angeschlagen. Die Besucherinnen und Besucher freuten sich über Weißwürste, Brezen, Grillstelzen, Gansl und Schnitzel. Für die musikalische Umrahmung sorgten „Die Zammreissa“.

Unter den Gästen war auch Bürgermeister Dietmar Rauter, der die Bedeutung solcher Veranstaltungen für das Gemeindeleben hervorhob und den Wirtsleuten für die gelungene Organisation dankte.

Zahlreiche weitere Gäste – darunter Hirter-Genusstheke-Gastronom Günter Eisl, Weinkenner Günther Jordan und Reidnwirt Karl Liebetegger – trugen zu einem stimmungsvollen Festnachmittag bei.



Bürgermeister Dietmar Rauter beim Bieranstich

Foto: Kärnten Pictures – Ingolf Wachs



Allerheiligen in St. Urban

Auch heuer wurde in St. Urban die Totengedenkfeier zu Allerheiligen abgehalten.

Am Kriegerdenkmal wurde traditionell ein Blumenkranz niedergelegt, begleitet von den Abordnungen des Kameradschaftsbundes, der FF St. Urban und der Trachtenkapelle.

Auch dieses Jahr segnete Pfarrer Robert Wurzer die Gräber am Friedhof – ein stiller Moment des Gedenkens und der Dankbarkeit.



Süße Adventkalender für den Kindergarten ...

Adventliche Freude für die Jüngsten in St. Urban

Text und Fotos:
Maria Albl

In St. Urban hat die Adventzeit eine besonders herzliche Tradition: Auch heuer besuchten Bürgermeister Rauter und der Obmann des Ausschusses für Familien- und Jugendangelegenheiten sowie des Elternvereins, Patrick Fresenberger, die Volksschule, den Kindergarten und die Kindertagesstätte, um allen Kindern persönlich einen Adventkalender zu überreichen. Mit einem liebevollen Lächeln erinnerte er die Kinder daran, „nicht zu vergessen, wann das Christkind kommt“.

Die Freude war groß – nicht nur bei den Kindern, sondern auch beim gesamten Betreuungspersonal, den Lehrkräften, den Leiterinnen sowie den Reinigungsdamen der drei Einrichtungen. Die jährliche Geste des Bürgermeisters bringt Wärme und Vorfreude in den Adventalltag und unterstreicht den besonderen Stellenwert, den Kinder und



... für die 4. Klasse der Volksschule ...

Bildungseinrichtungen in unserer Gemeinde einnehmen.

Diese Tradition, die Bürgermeister Rauter seit vielen Jahren pflegt, sorgt stets für strahlende Augen und eine spürbar festliche Stimmung. Ein kleines Zeichen, das Großes bewirkt – und die Adventzeit in St. Urban jedes Jahr ein Stückchen magischer macht.



... und für die Kindertagesstätte

St. Urban erstrahlt im weihnachtlichen Glanz

Text: Maria Albl, Fotos: Katharina Weber

Ende November wurde unser Christbaum am Dorfplatz aufgestellt – eine Aufgabe, die unsere fleißigen Bauhofmitarbeiter mit viel Engagement übernommen haben. Ein herzliches Dankeschön an sie für ihre tolle Arbeit! Auch die restliche Weihnachtsbeleuchtung wurde montiert, sodass unser Dorf in festlichem Glanz erstrahlt. St. Urban ist bereit für die besinnliche Zeit – Weihnachten kann kommen!



GOLDECK
MEIN SPORTBERG

DIE
EINFACHSTE
RECHNUNG DES
WINTERS!

Ski
+ Snowboard
+ Tourenski
+ Langlaufen
+ Rodeln
= GOLDECK!

**IN NUR 60 MINUTEN VON ST. URBAN
DIREKT INS WINTERABENTEUR FÜR DIE
GANZE FAMILIE!**

Ticket jetzt online
kaufen: Geld und
Zeit sparen!





Wichtige Sicherheitsinformationen!

Wintereinbruch – Pflichten von Haus- und Liegenschaftseigentümern

Gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung, haben die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet dafür zu sorgen, dass Gehsteige/Gehwege entlang der Liegenschaft von nicht mehr als 3,00 m Entfernung inklusive der dazugehörigen Stiegenanlagen in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Sofern kein Gehsteig/Gehweg vorhanden ist, so ist der Straßenrand in der Breite von 1,00m zu säubern und zu bestreuen. Ausgenommen von diesen Anrainerpflichten sind nur die Eigentümer von unbebauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften.

Schneemassen aus Objektzufahrten, Parkplätzen etc. dürfen nicht auf die Straße verbracht werden!

Der Eigentümer ist auch verpflichtet, entsprechende Vorkehrungen bei erkennbarer Gefahr von Dachlawinen zu treffen und hat Warntafeln und Warnstangen aufzustellen. Durch die freiwillige und kostenlose fallweise Räumung der Gehsteige der Gemeinde St. Urban bzw. durch die von der Gemeinde beauftragten Schneeräumer, werden die Anrainer nicht von ihren Pflichten gemäß § 93 der STVO befreit. **Die Gemeinde St. Urban übernimmt daher stillschweigend keinerlei Pflichten und Haftungen der an Straßen und Gehsteigen anrainenden Liegenschaftseigentümer.** Liegenschaftseigentümer können, auch wenn die Gemeinde fallweise die Räumung und Streuung vornimmt, keinen wie immer gearteten Rechtsanspruch darauf ableiten. Weiters darf noch darauf hingewiesen werden, dass die **Anrainer von Straßenanlagen** nach § 91 der STVO verpflichtet sind, Bäume, Sträucher, Hecken udgl., welche die Schneeräumung bzw. die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, auszuästen bzw. zu entfernen haben, sodass eine **Fahrbahnbreite von mindestens 4,00 m** und eine **Durchfahrtshöhe von mindestens 4,00 m**, auch bei Schneedruck, gegeben ist.



Foto: Google Gemini generated

Gewichtsbeschränkung infolge Tauwetter

Um die Straßen vor Schäden zu bewahren, wird für alle Gemeinde- und Verbindungsstraßen sowie sonstigen Wege mit öffentlichem Verkehr im Jahr 2026 wiederum je nach Witterungslage, **voraussichtlich zwischen Anfang Februar und Anfang April, ein Fahrverbot für Fahrzeuge mit über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht** verfügt.

Die Bürger bzw. Frächter und Betriebsführer werden höflich ersucht, Fahrten mit Schwerlastfahrzeugen (Transporte von Holz, Heizmaterialien, Baustoffen usw.) bereits vor Beginn oder nach Ende der Tauperiode durchzuführen.

Ausnahmebewilligungen vom Fahrverbot sind im Hinblick darauf, dass Transporte mit Schwerlastfahrzeugen auf den Straßen große Schäden verursachen, **nicht möglich.**



Baum- und Heckenschnitt an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen

Um die sichere Benutzung von öffentlichen Verkehrsflächen und Plätzen durch ausreichende Sicht und ausreichenden Platz sicherzustellen, sind Sie als Grundeigentümerin oder -eigentümer ganzjährig dafür verantwortlich, Ihre Anpflanzungen regelmäßig zu kontrollieren, auszuästen bzw. zu entfernen, wenn es zu Beeinträchtigungen kommen sollte.

Das Durchkommen von Einsatzfahrzeugen, Müllabfuhr und Winterdienst muss zu jeder Zeit gewährleistet sein!

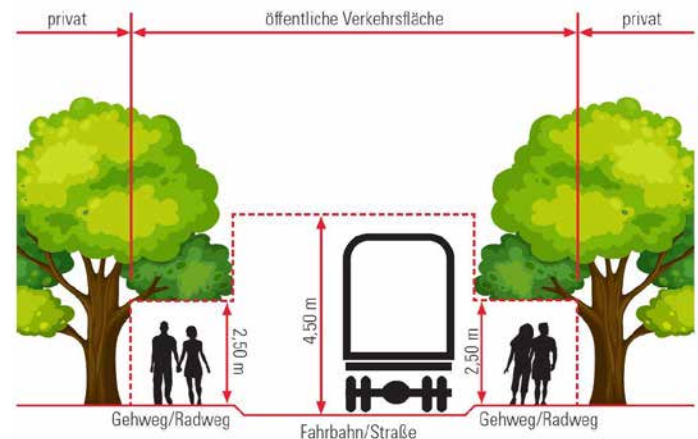
Es geht dabei auch um Ihre Sicherheit!

Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen müssen in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein. Bäume, Sträucher und Hecken sind bis an die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden, das heißt, die Grundgrenze ist die Grenze des zulässigen Bewuchses.

Zur Klarstellung der Rechtslage wird darauf hingewiesen, dass vom Straßenquerschnitt folgendes Lichtraumprofil von überragenden Ästen und Zweigen freizuhalten ist:

- 4,50 m über der gesamten Fahrbahn
- 2,50 m über Geh- und Radwegen

Die Auslichtungen sind so vorzunehmen, dass Teile der Bepflanzung auch dann nicht in das Lichtraumprofil hineinragen, wenn sie durch Belaubung oder Schneelast ihre Lage verändern.



Der Winter steht vor der Tür!

Bitte helfen Sie mit, einen reibungslosen Winterdienst im Gemeindegebiet sicherzustellen!

Jeden Winter stellen Schneemengen eine große Herausforderung dar – sei es für Grund- und Hausbesitzer oder den Schneeräumdienst der Gemeinde. Unsere Schneeräumfahrzeuge sind einsatzbereit, Schneestangen wurden gesetzt, und Splittbehälter sowie Streukästen sind gefüllt.

Unser Räum- und Streudienst:

- Der Einsatz erfolgt nach einem festgelegten Plan.
- Nicht alle Straßen können sofort geräumt oder gestreut werden.
- Unsere Mitarbeiter beginnen oft schon nachts mit der Arbeit, müssen aber auch gesetzliche Ruhezeiten einhalten.

Bitte um Verständnis, falls es zu Verzögerungen kommt.

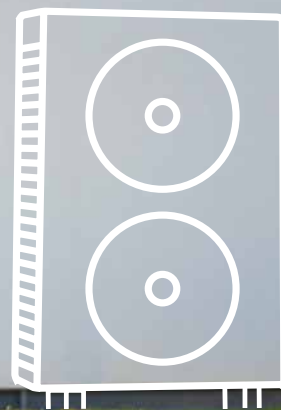
Ihre Unterstützung ist wichtig:

- Nutzen Sie die bereitgestellten Streubehälter, um gefährliche Stellen zu sichern.
- Befreien Sie Gehwege und Zufahrten von Schnee und Eis, soweit möglich.

Gemeinsam sorgen wir für sichere Straßen und Wege. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

GEDACHT?

GETAN!



**BIS ZU
2.000 €
PRÄMIEN
SICHERN**

IHRE WÄRMEPUMPE: GUT BERATEN MIT DER KELAG

UNABHÄNGIG, REGIONAL UND ALLES AUS EINER HAND

Sie denken an eine Wärmepumpe? Mit der Kelag wird aus einer Idee ein Projekt.

Wir unterstützen Sie bei der Planung, der Umsetzung mit Partnern und der Förderabwicklung – objektiv, persönlich und unkompliziert.



Der erste Schritt zu
Ihrer Wärmepumpe:
kelag.at/beratung-wp

kelag

Grobtrasse "Netzraum Kärnten" vorgestellt

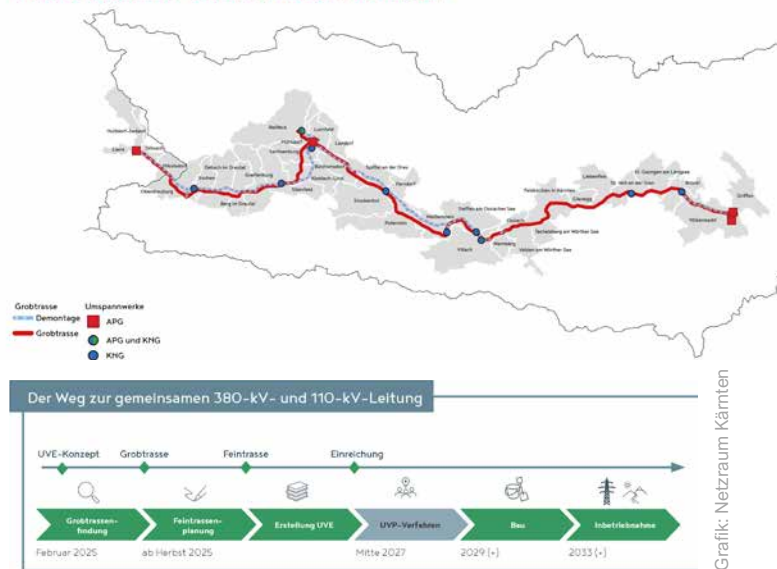
Die Austrian Power Grid (APG) und Kärnten Netz haben die **Grobtrasse** für das wichtige Ausbauprojekt *Netzraum Kärnten* präsentiert. Die rund **190 km lange Trasse** verbindet die Umspannwerke Lienz und Obersielach und **verläuft durch 36 Gemeinden**. Mit ihr startet nun der gemeinsame Prozess zur Entwicklung der Feintrasse, die bis Ende 2026 festgelegt werden soll.

Kärnten und Osttirol brauchen eine sichere und leistungsfähige Stromversorgung. Durch den steigenden Strombedarf – bedingt durch Elektromobilität, Wärmepumpen und neue Formen der Stromerzeugung – sind starke Netze notwendig.

Netzraum Kärnten schließt die **letzte Lücke im österreichischen 380-kV-Ring** und ermöglicht gleichzeitig den Ausbau des 110-kV-Regionalnetzes, das künftig größtenteils auf denselben Masten mitgeführt wird. Dadurch können später rund 140 km alte Leitungen abgebaut werden.

Über **500 km** mögliche Leitungswege wurden geprüft, 107 Varianten miteinander verglichen. Die ausgewählte Grobtrasse ist 200 bis 1.000 Meter breit und berücksich-

Grobtrasse für den Netzraum Kärnten



tigt Mensch, Natur, Technik und Kosten. Wo möglich, wird bestehende Infrastruktur wie Autobahnen mitgenutzt.

Die Gemeinde St. Urban bleibt laufend im Austausch mit den Projektpartnern und informiert weiterhin über die nächsten Schritte.

Alle Informationen sowie eine interaktive Karte finden Sie unter: www.netzraumkaernten.at

Wasserablesung per QR-Code



Bitte geben Sie den Wasserzählerstand Ihres Objekts **mit Stichtag 31.12.2025** bis spätestens 7.1.2026 bekannt. Entweder per Ablesekarte, die Ihnen per Post zugesandt wird oder einfach und unkompliziert per QR-Code digital an die Gemeinde übermitteln.

So funktioniert es:

1. **Scannen Sie den QR-Code** auf Ihrer Ablesekarte.
2. **Folgen Sie dem Link**, um Ihre Daten einzugeben.
3. **Übermitteln Sie den Zählerstand** direkt an die Gemeinde – fertig!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Wichtige Information bei SEPA-Überweisungen

Seit 9. Oktober 2025 ist gemäß EU-Verordnung bei allen SEPA- und Express-Überweisungen eine verpflichtende Empfängerüberprüfung durchzuführen. Dabei wird der eingegebene Empfängername mit dem tatsächlichen Kontoinhaber abgeglichen, um Fehlüberweisungen und Betrug zu vermeiden.

Für reibungslose Zahlungen an die Gemeinde bitten wir um die **korrekte Verwendung des offiziellen Empfängernamens**:

Gemeinde St. Urban

Für weitere Informationen steht Ihnen das Gemein-deamt gerne zur Verfügung.

Gemeinderatssitzungen

Gemeinderat der Gemeinde St. Urban 9 FPÖ, 6 WIR.

In der Sitzung des Gemeinderates vom 19. November 2025 wurde folgende einstimmige Beschlüsse gefasst (es handelt sich um einen Auszug aus der Niederschrift):

1. 2. Nachtragsvoranschlag 2025

„Der Gemeinderat möge die dieser Niederschrift als integrierenden Bestandteil beiliegende 2. Nachtragsvoranschlagsverordnung 2025 samt Anlagen und Beilagen, gemäß § 6 in Verbindung mit § 8 des Kärntner Gemeindehaushaltsgesetzes (K-GHG) beschließen.“

2. Kommunales Infrastrukturzentrum St. Urban – Information über die Finanzierungspläne

3. Maneßinger Florian Beschluss Kaufvertrag und Übernahme ins öffentliche Gut

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban beschließt den vorliegenden und einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses und dieser Sitzungsniederschrift bildenden Kauf- und Abtretungsvertrag, abgeschlossen zwischen der Gemeinde St. Urban als Verkäuferin und Frau Anita Maneßinger und Herrn Florian Maneßinger als Käufer. Es wird eine Fläche im Ausmaß von 407 m² verkauft.

Weiters wird eine Fläche im Ausmaß von 13 m² aus der Parzelle 181/1 KG 72333 von der Gemeinde St. Urban ins öffentliche Gut übernommen – die vorliegende Verordnung zur Übernahme in das öffentliche Gut der Gemeinde St. Urban bildet einen integrierenden Bestandteil dieser Sitzungsniederschrift.“

4. Lerchbaumer Patrick Beschluss Kaufvertrag und Abtretung öffentliches Gut

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban beschließt den vorliegenden und einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses und dieser Sitzungsniederschrift bildenden Kaufvertrag, abgeschlossen zwischen der Gemeinde St. Urban als Verkäuferin und Herrn Patrick Lerchbaumer als Käufer. Es wird eine Fläche im Ausmaß von 48 m² verkauft.

5. Bernold Walter Beschluss Kaufvertrag

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban beschließt den vorliegenden und einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses und dieser Sitzungsniederschrift bildenden Kaufvertrag, abgeschlossen zwischen der Gemeinde St. Urban als Verkäuferin und Herrn Walter Bernold als Käufer. Es wird eine Fläche im Ausmaß von 101 m² verkauft.“

6. Übernahme von Teilflächen ins öffentliche Gut im Seeweg

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban beschließt die Übernahme von Teilflächen ins öffentliche Gut im Ausmaß von 15 m² gemäß dem Teilungsplan des DI Michael Raspotnig GZ 1315/25 vom 25.02.2025 und die damit einhergehende und einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses und dieser Sitzungsniederschrift bildende Verordnung.“

7. Abruf der Rahmenvereinbarung Prozessfinanzierung Baukartell über die Bundesbeschaffung GmbH, GZ 5105.04838

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban möge beschließen, dass die Gemeinde die Prozessfinanzierung zur Durchsetzung von Schadenersatzansprüchen im Zusammenhang mit dem Baukartell, GZ 5105.04838, bei der BBG bestellt und abrufen und im Falle einer erfolgreichen Prüfung der Ansprüche durch den Prozessfinanzierer der BRAND Rechtsanwälte GmbH (FN 269903t) zur Prozessvertretung der Gemeinde Vollmacht entsprechend Beilage /B erteilt wird.“

8. Kärntner Wasserwirtschaftsfonds – GWVA St. Urban BA 13 – Annahme Fondsdarlehen

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban möge als Antrag des Gemeindevorstandes, die Annahme des Fondsdarlehen

und die Anerkennung der damit verbundenen Bedingungen, zur Genehmigung des Fondsdarlehen WVA St. Urban BA13 (Zahl 12-SWW-8948/2023-12) in Höhe der Fondsförderung von EUR 104.246,00 beschließen.“

9. GWVA St. Urban BA 13 – Förderungsvertrag KPC – Annahmeerklärung

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban möge als Antrag des Gemeindevorstandes, die vorbehaltlose Annahme des Förderungsvertrages abgeschlossen zwischen der Gemeinde St. Urban (als Förderungsnehmer) und der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH (als Förderungsgeber) mittels beiliegender Annahmeerklärung (Antragsnummer C206344 – GWVA St. Urban BA13 Sanierungen der Gallquellen I-V inkl. Sanierung Quellschacht in Höhe einer Gesamtförderung von EUR 199.109,00 beschließen.“

10. Gründung des Schutzwasserverbandes „Oberes Gurktal – St. Urban“ – Beschluss Satzungen

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban möge die vorliegenden und einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses und dieser Sitzungsniederschrift bildenden Satzungen beschließen. Weiters möge der Gemeinderat die Entsendung von GV Maximilian Kogler als Ersatzmitglied von Bgm. Dietmar Rauter sowie die Entsendung von 2. Vzbgm. Otto Rauter als weiteres Mitglied und 1. Vzbgm. Wilhelm Stich als entsprechendes Ersatzmitglied beschließen.“

11. Abschluss eines Beförderungsvertrages für den Schülertransport im Schuljahr 2025/2026

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban fasst den Beschluss die Schul- und Kindergartenkinderbeförderung für das Schuljahr 2025/2026, auf Grundlage der jeweils geltenden Richtlinien der Finanzverwaltung für die Förderung von Schülerbeförderungen, der Fa. Busunternehmen & Reisebüro Taferner, Poitschach 210, 9560 Feldkirchen zu übertragen und genehmigt den Abschluss des entsprechenden Beförderungsvertrag.“

12. GWVA St. Urban BA07 Vertrag inkl. Schuldschein K-WWF Darlehen

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban möge die Annahme des Schuldscheins für das Bauvorhaben WVA St. Urban, BA07 (Zahl: 12-SWW-8407/2024-26) zu den angegebenen Konditionen vollinhaltlich beschließen. Die Darlehenshöhe des K-WWF beträgt EUR 7.183,00. Die Rückzahlung der Jahresannuität in Höhe von EUR 917,62 erfolgt in 10 gleichen Jahresraten mit Beginn der Rückzahlung am 01.10.2036.“

13. Offensive für See-, Berg-, Wander- und Radinfrastruktur – Attraktivierung Strandbad Urbansee – Grundsatzbeschluss

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban möge den Grundsatzbeschluss fassen, den Förderantrag „Attraktivierung Strandbad Urbansee“ in Höhe von EUR 348.398,00 netto einzureichen. Die Abwicklung des Projektes soll an die Beteiligungs- und Infrastruktur St. Urban GmbH übertragen werden.“

14. Verlängerung Frist Bebauung Garnitschnig Johann

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban möge dem Ansuchen auf Verlängerung der Bebauungsverpflichtung für das Grundstück Nr. 181/9, KG 72333 St. Urban entsprechen, und die Verlängerung der Bebauungsverpflichtung bis zum 30.6.2028 beschließen.“

15. Verlängerung des Bestandvertrages mit dem röm.-kath. Pfarrhof St. Urban ob Glanegg betreffend Seerundweg

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban möge die Verlängerung des Bestandvertrages über Teile der Grundstücke 72/1 und 80/1 zur Erweiterung des Seerundweges St. Urban für weitere 15 Jahre zu den bestehenden Konditionen beschließen.“

16. Bestellung eines neuen Zivilschutzgemeindeleiters

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban möge Herrn Gerald Walter Winkler zum Zivilschutz-Gemeindeleiter der Gemeinde St. Urban nominieren.“

17. Schulsprengelwechsel von der VS St. Urban in die VS Feldkirchen

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban möge dem Antrag auf Schulsprengelwechsel für A. C. an die Volksschule Feldkirchen die Zustimmung erteilen. Es ist der Schulerhaltsbeitrag an die Stadtgemeinde Feldkirchen zu bezahlen.“

18. Verkauf Anteile St. Urbaner Schilift GmbH

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban möge den Verkauf der restlichen Anteile der Beteiligungs- und Infrastruktur St. Urban GmbH an der Simonhöhe AEK Lift GmbH (ehemals St. Urbaner Schilift GmbH) beschließen.“

19. Kommunales Infrastrukturzentrum – Anschlussänderung/ Leistungserhöhung Kärnten Netz

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban möge das vorliegende Angebot der Kärnten Netz zur Anschlussänderung/Leistungserhöhung für das Anschlussobjekt Kommunales Infrastrukturzentrum, Grundstk. Nr. 758/3, KG 72333 beschließen.“

20. Kommunales Infrastrukturzentrum – Trafoanlage 5/62 St. Urban am Berg – Vereinbarung mit der KNG und der KELAG

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban möge die vorliegenden und einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses und dieser Sitzungsniederschrift bildende Vereinbarung abgeschlossen zwischen der KNG-Kärnten Netz GmbH, der KELAG-Kärntner Elektrizitäts-Aktiengesellschaft und der Gemeinde St. Urban betreffend die Trafostation 5/62 St. Urban am Berg und die Leitung: 5/20/11 Feldkirchen UW – Gradenegg Schule; 5/20/11e St. Urban am Berg – St. Urban Norea; 5/20/11f St. Urban am Berg – St. Urban Schule, beschließen.“

21. Werkvertrag mit der Plieschnegger Bau GmbH

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban möge beschließen, die bestehenden Verträge mit Ing. Manuel Plieschnegger hinsichtlich die Sachverständigenleistungen für das Bauamt, für sonstige Leistungen aber auch die Leistungen der Ausschreibungsarbeiten für das Kommunale Infrastrukturzentrum auf die Plieschnegger Bau GmbH umzuwandeln.“

22. Abschluss von Verträgen betreffend die Durchführung von Leistungen des Winterdienstes in der Gemeinde St. Urban ab der Saison 2025/2026

„Der Gemeinderat möge die vorliegenden und einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses und dieser Sitzungsniederschrift bildenden Vereinbarungen über die Durchführung der Schneeräumung und Splitt- und Salzstreuung, mit

- Herrn Thomas Gebhard
 - Herrn Gerald Walter Winkler (Winkler Landtechnik GmbH)
 - Herrn Hannes Lerchbaumer (ILS GmbH)
 - Herrn Reinhard Pernig
 - Herrn Bruno Bader
- beschließen.

23. Beantragung eines Regionalfondskredites für die Anschaffung des KLFA der FF St. Urban

„Der Gemeinderat möge die Beantragung eines Regionalfondskredites für die Anschaffung des KLFA der FF St. Urban in Höhe von EUR 150.000,00 beschließen. Die Rückzahlung erfolgt in 5 Raten ab dem Jahr 2027 mit Bedarfszuweisungsmitteln.“

24. Beantragung eines Regionalfondskredites für das „Kommunale Infrastrukturzentrum St. Urban“

„Der Gemeinderat möge die Beantragung eines Regionalfondskredites für die Rückzahlung des Überbrückungskredites für das Kommunale Infrastrukturzentrum in Höhe von EUR 700.000,00 beschließen. Die Beantragung erfolgt für das Jahr 2027 und die Rückzahlung beginnt ab 2028 in 8 gleich hohe Jahresraten.“

25. Abschluss eines Vermittlungsvertrages für den Verkauf des Gemeindewohnhauses/Rüsthuses

„Der Gemeinderat möge den vorliegenden und einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses und dieser Sitzungs-

niederschrift bildenden Vermittlungsvertrag für das Gemeindewohnhaus/Rüsthaus abgeschlossen mit Frau Mag. Margit Eberhard befristet bis zum 31.3.2026 beschließen.

26. Volksschule St. Urban – diverse Anschaffungen

„Der Gemeinderat möge die Anschaffung der erläuterten Materialien und des Inventars beschließen. Die Finanzierung erfolgt über BZ-Mittel außerhalb des Rahmens (Förderzusage Landesrat Daniel Fellner).“

27. Bestellung eines Stellvertreters für die Finanzverwaltung

„Der Gemeinderat möge Frau Mag. Petra Morak gemäß § 30 (5) K-GHG für den Fall der Verhinderung der Finanzverwalterin zur Stellvertreterin der Finanzverwalterin der Gemeinde St. Urban bestellen.“

28. Jahresabschluss der Beteiligungs- und Infrastruktur St. Urban GmbH 2024

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban möge im Sinne des Kontrollausschusses vom 17. September 2025 den Bürgermeister als Eigentümervertreter beauftragen, in der Generalversammlung der BIG St. Urban oder im Wege eines Umlaufbeschlusses den „Jahresabschluss 2024“ der „Beteiligungs- und Infrastruktur St. Urban Ges.m.b.H.“ in der vorliegenden Form festzustellen, das heißt,

- dass im Zusammenhang mit der Prüfung der Unterlagen des Rechnungsjahres 2024 keinerlei Grund zur Beanstandung vorliegt,
- dass das Wirtschaftsjahr 2024 mit einem Jahresfehlbetrag von EUR 1.425,57 schließt und nach Berücksichtigung der Auflösung nicht gebundener Kapitalrücklagen in Höhe von EUR 3.000,00 sich ein Gewinnvortrag von EUR 183.528,13 und ein Bilanzgewinn von EUR 185.102,56 ergibt,
- dem Geschäftsführer Dietmar Rauter für das Geschäftsjahr 2024 die Entlastung zu erteilen.“

29. Straßensanierungsmaßnahmen 2025

„Der Gemeinderat der Gemeinde St. Urban möge die Straßensanierungsmaßnahmen 2025 auf den oa. Straßenzügen im Gesamtausmaß von EUR 59.000,00 beschließen.“



Unsere Community Nurse in St. Urban

Text und Foto: Maria Albl

Gesundheit und Wohlbefinden stehen in St. Urban im Mittelpunkt – dank Community Nurse Verena Schatz. Sie ist Ansprechpartnerin für Gesundheitsfragen, Pflegeberatung und Unterstützung im Alltag.

Bürgermeister Dietmar Rauter steht in regem Austausch mit ihr und betont die Bedeutung ihrer Arbeit: „Die Community Nurse ist ein wichtiger Bestandteil unserer Dorfgemeinschaft. Sie bringt Hilfe und Rat direkt zu den Menschen.“

Mit viel Herz und Engagement sorgt Verena Schatz dafür, dass die Lebensqualität in St. Urban hoch bleibt – für Jung und Alt.



Verena Schatz im Austausch mit dem Bürgermeister

Rückblick auf 2025

Im Jahr 2025 durfte ich wieder viele Menschen in unserer Gemeinde begleiten und unterstützen. Als Community Nurse helfe ich bei Antragstellungen, berate und informiere, und ich organisiere Unterstützung dort, wo sie gebraucht wird.

Die Spielenachmittage wurden auch heuer gerne angenommen. Zudem wurden ab September 2025 erstmals Pflegestammtische angeboten.

Vorschau auf 2026

Im kommenden Jahr organisieren wir im September gemeinsam mit allen drei Gemeinden – St. Urban, Glanegg und Liebenfels – eine Charity-Veranstaltung: den Demenzlauf. Dieser findet in Liebenfels statt und wird von allen drei Gemeinden zusammen organisiert.

Die Spielenachmittage und die Pflegestammtische werden natürlich auch 2026 wieder angeboten – ich freue mich besonders darauf, viele neue Gesichter kennenzulernen.



Ich freue mich auf ein weiteres Jahr guter Zusammenarbeit und darauf, weiterhin für die Menschen in unserer Gemeinde da zu sein.

Kontakt:

Verena Schatz DGKP
Tel.: +43 664 510 5400
Mail: v.schatz@gdevb.at

Spielenachmittage im Kultursaal 2026

29. Januar 2026
19. März 2026
23. April 2026
28. Mai 2026

jeweils von 14 – 16 Uhr

Eintritt frei!

Pflegestammtische im Kultursaal 2026

29. Januar 2026
19. März 2026
23. April 2026
28. Mai 2026

jeweils von 16 – 18 Uhr

Eintritt frei!

Abfuhrkalender Altpapier 2026

Bereich 1

Agsdorfer Straße, Aichwaldweg, Alte Bundesstraße, Am Sonnenhang, Am Waldrand, Aschlerweg, Birkbichweg, Bundesstraße, Burgweg, Brennerkogelweg, Erik-Schinegger-Weg, Gargerweg, Gewerbepark, Glantalstraße, Grabensägweg, Grubmühlenweg, Hafenberger Weg, Hannserweg, Jakob-Wernig-Weg, Julius-Haberl-Weg, Karawankenblickweg, Koflerweg, Neuhoferweg, Reggner Straße, Roggstraße, Rosenheimweg, Rottendorfer Straße, Salisserweg, Schoberweg, Seeweg, Sonnrainweg, Stattenberger Straße, Südblick, Teichkogelweg, Wiesenweg

Freitag	09. Januar 2026
Donnerstag	19. Februar 2026
Donnerstag	02. April 2026
Freitag	15. Mai 2026
Donnerstag	25. Juni 2026
Donnerstag	06. August 2026
Donnerstag	17. September 2026
Freitag	30. Oktober 2026
Freitag	11. Dezember 2026

Bereich 2

Alois-Kogler-Weg, Aussichtsweg, Bacher Straße, Bacherschmiedweg, Bartlweg, Birkenweg, Buggl in Bach, Dorfplatz, Erlenweg, Fernblick, Friedhofsweg, Galler Straße, Göschl, Johann-Scheiber-Weg, Kleinradenegg, Kirchweg, Körausweg, Leitnweg, Liemberger Straße, Mithrasweg, Oberdorfer Straße, Quellenweg, Retschitz, St. Paul, Schloßstraße, Seeblick, Simonhöhe, Simonhöhe Straße, Sonnleitnweg, St. Pauler Straße, Steinweg, Straklerweg, Trenkbauerweg, Trenker Straße, Urbanstraße, Zirkitz, Zwattendorf

Dienstag	23. Dezember 2025
Donnerstag	05. Februar 2026
Donnerstag	19. März 2026
Mittwoch	29. April 2026
Donnerstag	11. Juni 2026
Donnerstag	23. Juli 2026
Donnerstag	03. September 2026
Donnerstag	15. Oktober 2026
Donnerstag	26. November 2026

Achtung:



Stellen Sie Ihre Altpapiertonne am Abfuhrtag **bis spätestens 6 Uhr** an der Grundstücksgrenze bzw. Hauseinfahrt bereit!

Nur dann kann eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden. Verspätet bereitgestellte Altpapiertonnen können aus logistischen Gründen erst beim nächsten Abfuhrtermin entleert werden!

Abfuhrkalender Gelber Sack 2026

Montag	02. Februar 2026
Montag	16. März 2026
Montag	27. April 2026
Dienstag	09. Juni 2026
Montag	20. Juli 2026
Montag	31. August 2026
Montag	12. Oktober 2026
Montag	23. November 2026

Achtung:



Stellen Sie Ihre Behälter/gelben Säcke am Abfuhrtag pünktlich **bis spätestens 6 Uhr** am Straßenrand bzw. Sammelplatz bereit!

Nur dann kann eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden. Verspätet oder nicht straßenseitig bereitgestellte Behälter oder Säcke werden am Abfuhrtag nicht entleert oder mitgenommen. Aus logistischen Gründen ist die Abfuhr erst zum nächsten Termin möglich.

Abfuhrkalender Restmüll 2026

3-wöchentliche Abfuhr

Mittwoch	07. Januar 2026
Dienstag	27. Januar 2026
Dienstag	17. Februar 2026
Dienstag	10. März 2026
Dienstag	31. März 2026
Dienstag	21. April 2026
Dienstag	12. Mai 2026
Dienstag	02. Juni 2026
Dienstag	23. Juni 2026

Dienstag	14. Juli 2026
Dienstag	04. August 2026
Dienstag	25. August 2026
Dienstag	15. September 2026
Dienstag	06. Oktober 2026
Dienstag	27. Oktober 2026
Dienstag	17. November 2026
Mittwoch	09. Dezember 2026
Dienstag	29. Dezember 2026

Alle Berichte: Tamara Thoma



Eltern-Kind-Yoga

Heuer fand im Zuge unseres Projektjahres zum Thema Glück, im Rahmen des „Gesunden Kindergartens“ ein Eltern-Kind-Yoga statt. In vier fantasievollen Yoga-Einheiten begaben sich die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern auf eine magische Reise durch den Zauberwald bis hin zum funkelnden Kristallsee. Jede Einheit wurde von Melanie mit viel Herz und Kreativität gestaltet und lud zum Mitmachen, Staunen und Entspannen ein. Ziel sollte die Förderung der körperlichen und seelischen Gesundheit von Kindern und Eltern sein, die Stärkung der Eltern-Kind-Bindung durch gemeinsame Bewegung und Entspannung bzw. die Einführung in kindgerechte Yogaübungen.

Feuerwehrrübung

Am 24. Oktober fand in unserem Kindergarten eine Räumungsübung in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr St. Urban statt. Ziel war es, den Ernstfall realitätsnah zu üben und sowohl Kinder als auch das pädagogische Team auf mögliche Gefahrensituationen vorzubereiten. Nach dem Sirensignal wurden wir zügig und geordnet evakuiert und sicher zum Sammelplatz begleitet. Als besonderes Highlight durften die Kinder im Anschluss daran das Feuerwehrauto bestaunen und sogar mit dem Feuerweherschlauch spritzen.



Schulobstaktion

Auch heuer freuen sich die Kinder im Kindergarten St. Urban über die regelmäßigen Lieferungen im Rahmen der Schulobst- und Gemüseinitiative Kärnten. Zwei Mal im Monat gibt es frisches, heimisches Obst und Gemüse – darunter Äpfel, Birnen, Karotten, Snackgurken und vieles mehr.

Das Foto zeigt die große Begeisterung der Kinder für die gesunde Jause. Landesweit werden weiterhin große Mengen Obst und Gemüse an Bildungseinrichtungen geliefert, um eine ausgewogene Ernährung bereits im frühen Kindesalter zu unterstützen. Wir freuen uns sehr, dass wir den Kindern auch heuer wieder regelmäßig gesunde Snacks anbieten können.



St. Urbaner Wiesenmarkt

In der Wiesenmarktwoche feierten wir auch in unserem Kindergarten exklusiv den „St. Urbaner Wiesenmarkt“. Schon am Vormittag verwandelte sich unser Turnsaal in einen kleinen Jahrmarkt, der für die Kinder viele spannende Stationen bereithielt. Die Kinder konnten im Kuscheltier-Streichelzoo ihre Lieblingsplüschtiere versorgen, beim Dosenwerfen und Zielspiel ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen und beim Rody-Reiten ausgelassen herumhüpfen. Für das echte Wiesenmarktgefühl durften Zuckerwatte und Popcorn natürlich nicht fehlen. Zum Abschluss erhielt jedes Kind ein kleines Präsent als Erinnerung.



Martinsfest

Am 11. November feierten wir unser alljährliches Martinsfest. Treffpunkt war beim See-Parkplatz, wo bereits der Heilige Martin auf seinem Pferd wartete. Gemeinsam folgten wir ihm mit unseren Laternen bis zur Mehrzweckhalle. Dort sorgten unsere Kindergartenkinder mit Liedern und kleinen Darbietungen für strahlende Gesichter und berührten die Herzen aller Anwesenden. Im Anschluss stärkten sich alle bei selbstgebackenem Brot zum Teilen, heißen Maroni sowie Kinderpunsch und Glühmost – ganz im Sinne des Teilens, das das Martinsfest symbolisiert.

Die bunten Laternen, die Musik und die festliche Stimmung machten diesen Abend zu einem besonderen Erlebnis für Groß und Klein. Das Martinsfest war ein gelungenes Zeichen für Gemeinschaft, Teilen und Licht in der Dunkelheit – Werte, die wir unseren Kindern mit Freude weitergeben.

Ein besonderer Dank gilt dem Herrn Bürgermeister für die Maronispende, Familie Stubinger für die Brotpende und Familie Della Pietra für die Apfelsaftspende für unseren Kinderpunsch. Danke auch Jana Morak, die als Heiliger Martin auf dem Pferd den Umzug anführte.



Kekse backen

Am 20. und 21. November durften wir einige Eltern bei uns im Kindergarten begrüßen, um gemeinsam mit den Kindern köstliche Kekse zu backen. Mehrere Mamas und ein Papa nahmen sich Zeit und verbrachten einen fröhlichen Vormittag mit uns.

Dabei entstanden viele wunderschöne und leckere Bäckereien, die am Adventmarkt am Dorfplatz erworben werden konnten.

Ein herzliches Dankeschön für euer großartiges Engagement – es war ein gelungener und stimmungsvoller Vormittag!

Geschenke im Schuhkarton

Auch in diesem Jahr beteiligte sich unser Kindergarten an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Gemeinsam mit ihren Eltern packten die Kinder zahlreiche liebevoll gestaltete Kartons, gefüllt mit Spielsachen, Süßigkeiten, Schulmaterialien und kleinen Überraschungen.

Die Begeisterung der Kinder beim Packen war groß: Sie überlegten, was anderen Freude machen könnte, und gestalteten die Kartons mit viel Kreativität. So wurde die Aktion nicht nur zu einem Geschenk für die Empfänger, sondern auch zu einer wertvollen Erfahrung für unsere Kindergartenkinder – nämlich, dass Teilen und Mitgefühl die wahre Bedeutung von Weihnachten sind.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Familien, die mitgemacht haben und durch ihre Spenden diese Aktion unterstützt haben. Gemeinsam konnten wir zeigen, dass schon kleine Gesten Großes bewirken können.



Einschreibungstermin
für die Volksschule St. Urban:
24. Februar 2026

Lernen mit allen Sinnen Projekte an der Volksschule St. Urban

Text: Nicole Pernusch

Auch in diesem Schuljahr erlebten die Schülerinnen und Schüler der Volksschule St. Urban spannende und lehrreiche Aktivitäten, die den Schulalltag bereicherten und den Kindern wertvolle Erfahrungen ermöglichten.



Genussvoll & gesund: Besuch der Seminar- bäuerinnen

Mit großer Freude begrüßten alle Schulklassen der Volksschule St. Urban die Seminarbäuerinnen, die den Kindern auf anschauliche Weise vermittelten, wie wichtig eine gesunde Jause ist. Die Schüler*innen erfuhren, wo unsere Lebensmittel herkommen, welche Bedeutung Gütesiegel haben und woran man hochwertige Produkte erkennt. Mit viel Eifer schnitten die Kinder frisches Gemüse, bereiteten verschiedene Dips zu und durften sogar selbst Dinkelweckerln backen. So entstand eine köstliche, selbstgemachte Jause – ein Genuss, der gleichzeitig Wissen über Ernährung und Lebensmittel vermittelt.

„Grüne Lunge“: Pflanzen für ein gutes Lernklima

Im Rahmen des Projekts „Grüne Lunge“ beschäftigten sich die Kinder mit der Frage, wie Pflanzen die Luft in Innenräumen verbessern und so zu einem gesunden Lernumfeld beitragen. Jede Schülerin und jeder Schüler erhielt eine eigene Grünsilie und übernahm verantwortungsvoll deren Pflege. Dabei lernten die Schüler*innen, wie Pflanzen wachsen, welche Bedürfnisse sie haben und welchen Beitrag sie für unser Wohlbefinden leisten können und dadurch unsere Luftqualität verbessern – Umweltbildung zum Anfassen.



Vom Ei zum Huhn: Seminarbäuerin zu Besuch

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch von Seminarbäuerin Frau Stubinger in der 1. Klasse, die das spannende Thema „Vom Ei zum Huhn“ in die Schule brachte. Die Kinder lernten verschiedene Hühnerrassen kennen und erfuhren Wissenswertes über die artgerechte Haltung und Fütterung der Tiere. Besonders interessant war auch, dass Hühnereier je nach Rasse unterschiedliche Farben haben können. Nach einem informativen und kindgerechten Vortrag durften die Schülerinnen und Schüler köstliche Bauernhofprodukte, wie gekochte Eier, Bauernbrot und Apfelsaft verkosten. Zum krönenden Abschluss konnten die Kinder noch die Zwergghühner streicheln – ein unvergessliches Erlebnis.



Feuerwehrrübung: Sicherheit erleben

Im Zuge der jährlichen Räumungsübung wurden die Kinder sorgfältig auf den Ernstfall vorbereitet und übten mit der FF St. Urban das rasche und geordnete Verlassen des Schulgebäudes. Im Anschluss daran durften die Schülerinnen und Schüler mit dem Feuerwehrschauch spritzen, das Einsatzfahrzeug aus nächster Nähe erkunden, darin Platz nehmen und sogar „echte“ Feuerwehrlhelme und Feuerwehrjacken anprobieren. So wurde aus einer wichtigen Sicherheitsübung ein ebenso spannender wie eindrucksvoller Vormittag.



Gesund & regional: das Schulobstprojekt an der VS

Im Rahmen der EU-Initiative und des Jahresschwerpunkts „Gesunde Ernährung“ erhalten die Kinder der Volksschule St. Urban wöchentlich frisches Obst und Gemüse aus der Region. Neben Äpfeln und Birnen stehen auch Radieschen, Tomaten und Gurken auf dem Jausenplan. Besonderes Augenmerk galt dem „Apfel“. Die Kinder lernten verschiedene Sorten kennen, verkosteten sie nach Aussehen, Farbe, Geschmack und Konsistenz und erfuhren mehr über deren Verarbeitung. Mit einem Dörrautomaten stellten sie knusprige Apfelchips her. Das Projekt fördert gesundes Essverhalten und stärkt das Bewusstsein für regionale, nachhaltige Ernährung – ein wertvoller Beitrag für die Schulgemeinschaft.

Digitale Schultafeln

In der 1. Klasse wurde kürzlich eine weitere digitale Tafel installiert. Bgm Dietmar Rauter und GR Patrick Frensenberger besichtigten mit Direktorin Monika Pluch-Rainer und Klassenlehrerin Nicole Pernusch sowie den Kindern die neue technische Ausstattung. Die Begeisterung war groß, denn die digitale Tafel ermöglicht einen modernen, interaktiven Unterricht und macht Lernen noch spannender. Im Herbst wurde dann die zweite digitale Tafel in der 4. Klasse montiert. Es sind nun alle Klassen der Volksschule mit einer digitalen Tafel ausgestattet.





3. "Bacherschmied Hanse"-Gedenkturnier

Das 3. Gedenkturnier zu Ehren des beliebten Bacherschmied Hanse bot heuer sportlich wie wettertechnisch eine beeindruckende Vielfalt. Vom wetterbedingten Stromausfall am ersten Turniertag bis hin zu strahlendem Sonnenschein zum Abschluss war alles dabei.

Insgesamt nahmen 53 Mannschaften an vier spannenden Turniertagen teil und kämpften um Medaillen, prall gefüllte Jausenkörbe, Gutscheine und zahlreiche Sachpreise. Auch die Tombola sorgte wieder für viele glückliche Gewinnerinnen und Gewinner.

Ein besonderes Highlight war die Gemeindemeisterschaft am Sonntag: 16 Teams aus St. Urban lieferten sich packende Spiele um den Wanderpokal. Die Vorjahressieger konnten ihren Titel erfolgreich verteidigen – der Pokal bleibt somit im Dorfstüberl.



Die Gewinner: Team "Dorfstüberl"



Ein großes Dankeschön gilt allen Helfern sowie den Sponsorinnen und Sponsoren, die das Turnier in dieser Form möglich gemacht haben. Stock Heil – bis zum nächsten Mal!

1. Kärntner Steyr 26. Traktor Club St. Urban: Gedenkfahrt für verstorbene Mitglieder

Text und Foto: Obmann Kurt Münzer

Nachdem das Jahr 2024 mit mehreren Todesfällen von Vereinsmitgliedern geendet hat, wurde beschlossen, eine Gedenkfahrt zu veranstalten. Teilgenommen haben 10 Personen mit insgesamt 9 Traktoren.

Start war am 8. August in Liebenfels, die Strecke ging über Zwattendorf, St. Urban und die Simonhöhe, danach über die Hocharndl zur Auffahrt Nockalmstraße. Nach einem kleinen Zwischenfall (kaputter Schalthebel) ging es weiter über die Nockalmstraße nach Krems und Obertauern nach Radstadt zum Gasthof Löcker, wo der erste Tag nach ca 140 km endete.

Der zweite Tag führte über 100 km von Radstadt, Schladming, über den wunderschönen Sölkpass nach Schöder und dann nach Murau zur zweiten Übernachtung.

Die Heimreise über Metnitz, Straßburg und Kraig führte über einige kleinere Bergstraßen. Nach diesen 90 Km endete unsere dreitägige Gedenkfahrt.



1. Kärntner Steyr 26. Traktor Club

Obmann: Kurt Münzer

Milleniumspark 10/3, 9300 St. Veit an der Glan

Tel.: +43 664 161 38 23

E-Mail: mk01@gmx.at

FF St. Urban Tag der offenen Tür bei der Feuerwehrjugend St. Urban

Mit großem Interesse und hervorragender Stimmung fand im August der Tag der offenen Tür der Feuerwehrjugend St. Urban statt. Zahlreiche Familien, Interessierte und Unterstützer nutzten den spätsommerlichen Tag, um einen Blick hinter die Kulissen der Feuerwehr zu werfen und sich über die vielfältigen Aufgaben der jungen Einsatzkräfte zu informieren. Die Veranstaltung bot ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl Unterhaltung, als auch praxisnahe Einblicke in die Brandsicherheit bot.

Großen Anklang fand die professionelle Feuerlöcherüberprüfung durch die Firma Sereinig, die zusätzlich eine eindrucksvolle Vorführung präsentierte. Besucher erfuhren dabei, wie ein Feuerlöscher korrekt eingesetzt wird und welche Bedeutung er im Ernstfall hat. Die enge Zusammenarbeit mit den Fachleuten wurde von der Feuerwehr ausdrücklich hervorgehoben.

Ein besonderes Highlight für die Kinder war die Mitfahrt im Tanklöschfahrzeug. Die jungen Gäste konnten im großen Einsatzfahrzeug Platz nehmen und spannende Eindrücke aus der Welt der Feuerwehrtechnik sammeln. Auch die Hüpfburg sorgte für durchgehende Begeisterung und trug zur familienfreundlichen Atmosphäre der Veranstaltung bei.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Eis,



BFK Werner Puggl, GFK Walter Winkler mit Mitgliedern der FF St. Urban

Frankfurter und erfrischende Getränke standen bereit und fanden bei sommerlichen Temperaturen reißenden Absatz. Zusätzlich erhielten Besucher bei einer geführten Tour durch das Rüsthaus interessante Informationen zu Ausrüstung, Einsatzmitteln und der täglichen Arbeit der Feuerwehrjugend.

Am Ende zeigte sich, wie sehr gemeinschaftliches Engagement das Feuerwehrwesen stärkt. Dank zahlreicher Helferinnen und Helfer wurde der Tag zu einem gelungenen Ereignis, an das sich die Feuerwehrjugend St. Urban und ihre Gäste gern erinnern werden.



Katastrophenschutz-Übung im Einsatz

Text: Maria Albl, Fotos: Dietmar Rauter

Im Rahmen der **F-Kat-Bereitschaftsübung der Bezirke Feldkirchen und St. Veit** nahm auch die Feuerwehr St. Urban teil.

Unsere Vertreter Thomas Schinegger und Günther Kogler waren bei der groß angelegten Übung im Einsatz, die heuer das **Thema Hochwasser** behandelte.

Solche Übungen sind ein wichtiger Bestandteil, um im Katastrophenfall rasch und gezielt helfen zu können. Sie zeigen, wie gut die Zusammenarbeit der Feuerwehren über Bezirksgrenzen hinweg funktioniert.

Wir sind stolz auf unsere engagierten Kameraden und dankbar für ihren Einsatz – denn sie tragen wesentlich dazu bei, dass unsere Gemeinde im Ernstfall bestens vorbereitet ist. Auch wenn wir hoffen, dieses Wissen nie anwenden zu müssen.

Jagdverein St. Urban 70-Jahr-Feier mit Jagdmesse und Jubiläumstreibjagd

Am Samstag, dem 22. November 2025, fand die Jubiläumsjagd des Jagdvereins St. Urban anlässlich seines 70-jährigen Bestehens statt. Den feierlichen Auftakt bildete eine Heilige Messe in der Kirche Hoch St. Paul, zelebriert von Pfarrer Robert Wurzer. Besonders gedacht wurde dabei dem heuer verstorbenen Ehrenmitglied Sepp Regenfelder, dessen Wirken und Verdienste im Verein unvergessen bleiben. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Jagdhornbläser Hahnberg-Steuerberg.

Im Anschluss an die Messe unterstützte Pfarrer Wurzer als Treiber die Jagd ganz zur Freude der anwesenden Jägerschaft, die sich über diese himmlische Verstärkung erfreut zeigte.

Die Jubiläumsjagd wurde gemeinsam mit dem Jagdverein Ilmitz-Liemberg im Dobramoos abgehalten. Die Zusammenarbeit der beiden Vereine wurde von deren Vertretern, dem Obmann Emil Eberhard sowie dem Jagdleiter Johannes Eberhard, maßgeblich getragen. Als Ehrengäste durfte der Jagdverein St. Urban Bürgermeister Dietmar Rauter, die Ehrenmitglieder Josef Kogler und Ernst Roth – letzterer zugleich Gründungsmitglied – begrüßen.



Mitglieder des Jagdvereins St. Urban und
des Jagdvereins Ilmitz-Liemberg



Der Jagdverein St. Urban wird von Obmann August Regenfelder geführt, dem es besonders ein Anliegen war, an diesem Jubiläumstag die Gemeinschaft und Tradition in den Vordergrund zu stellen. Gerade in einer Zeit, in der gemeinschaftliche Werte allzu oft in den Hintergrund rücken, wurde die Bedeutung des Zusammenhalts spürbar. Der Obmann bedankte sich ausdrücklich bei der Führung des Jagdvereins Ilmitz-Liemberg sowie beim eigenen Vorstand für die perfekte Organisation dieses besonderen Tages.

Insgesamt nahmen 45 Jägerinnen und Jäger an der Jubiläumsjagd teil, und alle waren sich einig, dass auch künftig gemeindeübergreifende Jagden durchgeführt werden sollen.

Der anschließende Schüsseltrieb im Gasthaus Winter bildete den gemütlichen Abschluss. Die Wirtsleute verwöhnten die Teilnehmer kulinarisch und sorgten so erneut für einen würdigen Ausklang der Jubiläumsjagd. Die positive Resonanz zeigte sich daran, dass viele Jäger nach dem offiziellen Teil noch lange zu einer geselligen „Nachbesprechung“ beisammensaßen.

Ein besonderer Dank des Jagdvereins St. Urban gilt auch der Gemeinde St. Urban, vertreten durch Bürgermeister Dietmar Rauter, für die gewährte Unterstützung und Spende.

Trachtenkapelle St. Urban

Birgit Greinig – erste Landesstabführerin Österreichs

Bericht und Foto: Trachtenkapelle St. Urban

Wir sind besonders stolz auf unsere Birgit Greinig! Musik liegt ihr im Blut – als Teil einer echten Musikerfamilie, fest verwurzelt in unserer Trachtenkapelle St. Urban. Ihr Großvater Engelbert Gratzner, bis heute aktiver Flügelhornist mit 90 Jahren, ist ihr großes Vorbild.

Seit 2009 musiziert Birgit bei uns, übernahm rasch Verantwortung und ist seit Mai 2025 unsere Kapellmeisterin. Davor war sie Stabführerin und Kapellmeister-Stellvertreterin. Auch ihre musikalische Ausbildung kann sich sehen lassen: Goldenes Leistungsabzeichen, Stabführerabzeichen und wertvolle Erfahrung bei der Militärmusik Kärnten.

Besonders feiern wir ihren historischen Erfolg: Seit Oktober 2025 ist Birgit Landesstabführerin – als erste Frau Österreichs! Mit Leidenschaft fürs Marschieren und Stabführen setzt sie sich für die Weiterentwicklung der Blasmusik ein.

Neben all dem ist Birgit auch Ehefrau sowie Mama von zwei Kindern – und zeigt damit, dass Herz, Familie und Musik perfekt zusammenpassen.



WORQ.at



Wir wünschen ein
besinnliches Fest und
alles erdenklich Gute
für das Jahr 2026!

Lisa & Hubert Ofner



OFNERTEC
SERVICE+TECHNIK

PoolTECHnik
HeizTECHnik

PumpenTECHnik
Wasseraufbereitung

Am Waldrand 6, 9554 St. Urban
+43 664 644 35 76
office@ofnertec.at



OFNERTEC.AT



Landjugend St. Urban

Ein erfolgreiches Jahr neigt sich dem Ende zu

Die Landjugend St. Urban durfte heuer zum vierten Mal unter Obmann Alexander Rauter und Leiterin Sarah Winkler zur Strohhuatdisco in die Mehrzweckhalle St. Urban einladen. Die Veranstaltung lockte erneut zahlreiche Besucher an und wurde zu einem vollen Erfolg. Nachdem wir bei etlichen Landjugendveranstaltungen teilnehmen

durften, belohnten wir unsere Mitglieder mit einem gemeinsamen Abendessen und anschließendem Bowlen für dietatkräftige Unterstützung und ihr Engagement bei unserem Fest. Auch heuer hatten wir wieder das Vergnügen, im Altenheim Haus Theresia einen Auftanz zu gestalten und konnten die Bewohnerinnen und Bewohner mit unserem Können begeistern. Zum Auftakt der Adventszeit beteiligten wir uns außerdem erneut am weihnachtlichen Schmankerlmarkt und übernahmen dort den Ausschank.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Auftanz bei der Strohhuatdisco



Auftanz im Haus Theresia



SV St. Urban Sektion Fußball

Text: Monika Mairitsch

Ich bedanke mich recht herzlich in meinem und im Namen des SV St. Urban Sektion Fußball für die großzügige Unterstützung der Sponsoren und natürlich auch die Unterstützung unserer Fans.

Auch als Nachwuchsleiterin ein ganz großes DANKE-SCHÖN an die Familie Petritz, unseren Trainern den Kids und deren Angehörigen. Gleichzeitig wünsche ich allen eine gesegnete Weihnachtszeit ein gesundes und glückliches neues Jahr – Monika Mairitsch

ST-Cleaning in St. Urban

Ein neuer Glanzpunkt

Bürgermeisters Dietmar Rauter besuchte im Rahmen seiner Betriebsbesichtigung ST-Cleaning im Gewerbepark St. Urban. Geschäftsführer Hannes Lerchbaumer nahm sich viel Zeit, um uns den Betrieb und die Menschen dahinter vorzustellen.

Ein starkes Unternehmen in unserer Mitte

ST-Cleaning ist ein innovatives Familienunternehmen mit Hauptsitz hier bei uns in St. Urban, das aber auch in Deutschland und den Niederlanden präsent ist. Auf der Firmenwebsite findet sich ein beeindruckendes Leistungsportfolio: Industriereinigung, Tank- und Kanalreinigung, Hochdruckreinigung, umweltfreundliche Entgasung, Schweißarbeiten, Montagearbeiten bei Revisionen, Inspektion von Ventilen und vieles mehr. ST-Cleaning ist zudem europaweit tätig, was für ihre hohe Zuverlässigkeit, Erfahrung und Professionalität spricht.

Wissenswertes über ST-Cleaning

Einige Fakten, die uns bei der Besichtigung besonders beeindruckt haben:

- Stammsitz in St. Urban, Gewerbepark 1
- Geschäftsführer: Hannes Lerchbaumer
- Über 30 Jahre Erfahrung in Industriereinigung, Tankreinigung und Industrie-Service
- Die Mitarbeiter sind durch externe Prüfanstalten zertifiziert – ein Qualitätsversprechen, das uns stolz macht
- Das Unternehmen verwendet modernstes, geprüftes Equipment für alle Einsätze in ganz Europa
- ST-Cleaning ist SCC-zertifiziert, was Sicherheit und hohe Standards im Industrieinsatz belegt
- Seit 2024 wird in Kärnten auch die Rohr und Kanalreinigung, Demontage von Heizungsanlagen-Heizkessel-Tanks, Tankreinigung, Saug- und Spülarbeiten, Verstopfungsbehebung, hierfür auch ein 24/7 Notdienst angeboten

Geschichte und Vision

Herr Lerchbaumer begann seine Reise mit ST-Cleaning bereits im April 2013 in den Niederlanden – dort legte er den Grundstein für das Unternehmen. Heute hat ST-Cleaning rund 200 Mitarbeiter insgesamt, davon etwa 35 hier in St. Urban, mit dem ehrgeizigen Ziel, hier vor Ort auf 50 Mitarbeiter zu wachsen. 2022 wurde dann die Industrie Service Lerchbaumer – GmbH am selben Standort gegründet. Bei der **ISL – GmbH** werden Winterdienst, Mäharbeiten und Forst Arbeiten Angeboten. Darüber hinaus wurde hier der erste Lehrling im Bereich Forsttechnik aufgenommen. Herr Lerchbaumer sieht sein Lebenswerk in Familienhand: Die Zukunft ist somit bestens gesichert.



Innovation, Weiterbildung und Verantwortung

Ein besonders bleibender Eindruck bei unserer Besichtigung war die konsequente Ausrichtung auf Weiterentwicklung: ST-Cleaning investiert jährlich etwa 150.000 Euro in die Fortbildung seiner Mitarbeiter. Darüber hinaus ist das Unternehmen stolz auf seine eigene, weltweit erste Roboterlösung, mit der sogar Gastanks von innen gereinigt werden können – nach einer intensiven Entwicklungsphase von zwei Jahren.

Neben ST-Cleaning führen die Lerchbauers auch zwei weitere erfolgreiche Unternehmen, die europaweit erfolgreich sind: Die **Rentalis Industrie Service**, geleitet von Patrick Lerchbaumer, ist im Gewerbepark St. Urban angesiedelt. Außerdem ist Patrick Lerchbaumer auch der leitende Geschäftsführer der ST-Cleaning Niederlande. Und die **CLIC Industrial Rental**, geführt von Christoph Lerchbaumer, ist europaweit tätig und spezialisiert auf Hochdrucktechnik bis 3000 bar. Christoph leitet außerdem die ST-Cleaning GmbH Deutschland, wodurch beide Unternehmen ihre internationale Präsenz stärken.

Wir sind stolz, so innovative, familiengeführte und international erfolgreiche Unternehmen in unserer Gemeinde zu haben. ST-Cleaning, Rentalis und CLIC Industrial Rental stehen nicht nur für wirtschaftliche Stärke, sondern auch für technologische Innovation, Weiterbildung und langfristige Perspektiven.

Danke an Herrn Lerchbaumer und seinem gesamten Team für den Einblick in die Betriebe. Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und wünschen viel Erfolg und eine gute Entwicklung am Standort St. Urban.

ST-Cleaning Austria GmbH

Gewerbepark 1
9554 St. Urban
Telefon: +43 4277 20053
E-Mail: info@st-cleaning.com



17. Oktober 2025

Andrea und Michael Striednig



Am 17. Oktober 2025 war es so weit: Unsere liebe Kollegin Andrea hat im wunderschönen Lesachtal ihren Michael geheiratet und trägt nun den Namen Andrea Striednig.

Wir freuen uns von Herzen mit ihr und wünschen dem frischgebackenen Ehepaar alles Liebe und Gute für ihre gemeinsame Zukunft – möge sie voller Freude, Lachen, Geborgenheit und unzähliger schöner Momente sein.

25. Oktober 2025

Lucia und Otto Rauter



Die Gemeinde St. Urban gratuliert Vizebürgermeister Otto Rauter und seiner Gattin Lucia Rauter zu ihrer Vermählung.

Wir wünschen dem Brautpaar für ihren gemeinsamen Lebensweg alles Gute, viel Glück, Gesundheit und zahlreiche schöne gemeinsame Momente. Möge ihre Partnerschaft weiterhin von gegenseitigem Vertrauen, Liebe und Zusammenhalt getragen sein.

25. Oktober 2025

Andrea und Bernhard Scharf



Die Gemeinde St. Urban gratuliert Andrea und Bernhard Scharf sehr herzlich zu ihrer standesamtlichen Eheschließung in St. Urban.

Wir freuen uns mit dem Brautpaar und wünschen ihnen für ihren gemeinsamen Lebensweg alles Liebe und Gute. Möge ihr neues Kapitel von Freude, Vertrauen und vielen glücklichen Momenten begleitet sein. Herzliche Glückwünsche!



Herzlich willkommen!

Die Gemeinde St. Urban heißt ihre neuesten Bürgerinnen und Bürger von Herzen willkommen! Wir freuen uns riesig über jedes neue Leben, das unsere Gemeinschaft bereichert, und gratulieren Ihnen von ganzem Herzen zu Ihrem Nachwuchs.

Mögen die kommenden Jahre voller Freude, Liebe und unvergesslicher Momente sein.

Wir wünschen den Babys einen guten und glücklichen Start in ein aufregendes Leben und allen Familien nur das Beste für die Zukunft.



Mike und Tom erblickten am 12. November das Licht der Welt. Als Zwillinge bringen sie doppelte Freude und Liebe ins Zuhause von Familie Di Bernardo.



Finley ist am 27. Oktober auf die Welt gekommen. Mama Anna Sophie Duller und Papa Lukas Maier sind überglücklich, Brüderchen Cole Romario findet seinen Spielkameraden einfach nur cool.



Fiona ist seit 15. November der Mittelpunkt in der Familie. Laura Pichler und Daniel Malle sind die glücklichen Eltern und freuen sich gemeinsam mit dem großen Bruder Luan über die süße Tochter.

Engelbert Gratzner feierte seinen 90. Geburtstag

Seinen 90. Geburtstag feierte kürzlich Herr Gratzner, dem Bürgermeister Dietmar Rauter persönlich die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte und ein Präsent überreichte.

Herr Gratzner ist seit seiner Kindheit Teil der Trachtenkapelle St. Urban und damit ein Stück gelebter Musikgeschichte. Mit seiner Leidenschaft und seinem Engagement prägt er seit Jahrzehnten das kulturelle Leben unserer Gemeinde.

Die Gemeinde St. Urban gratuliert herzlich und wünscht weiterhin viel Gesundheit und Freude!



ST-Cleaning Group

WEIL VERTRAUEN SAUBER BEGINNT



Verstopfungsbehebung

24/7

Wenn andere aufgeben, legen wir erst los.

Notdienst auch an Sonn- und Feiertagen



Wir sind zertifiziert für: ISO 9001
ISO 45001 – ISO 14001 – SCCP

Saug- und Spülarbeiten

Extrem sauber. Extrem zuverlässig.

Mit leistungsstarker Technik entfernen wir zuverlässig Flüssigkeiten, Schlämme und Ablagerungen. Unsere Spülarbeiten sorgen für freie Leitungen, saubere Behälter und einen reibungslosen Betrieb.



Demontage von Heizungsanlagen, Heizkesseln und Tanks

Gründlichkeit ist kein Zufall – sondern unser Anspruch.

Wir übernehmen die komplette Demontage von Heizungsanlagen, Heizkesseln und Tanks – schnell, umweltgerecht. Ideal bei Sanierungen, Modernisierungen oder Stilllegungen.



Tankreinigung

Wo Power auf Präzision trifft.

Unsere maßgeschneiderten Tankreinigungen sorgen für höchste Sicherheit und Reinheit – unabhängig von Tanktyp, Größe oder Standort. Mit modernster Technik und erfahrenem Fachpersonal reinigen wir zuverlässig Industrie-, Heizöl- und Chemietanks. Natürlich umweltgerecht, effizient und zertifiziert



Rohr und Kanalreinigung

Reinigung auf einem neuen Level.

Ob Schlamm, Sand, Fett, Fettabscheider oder Rückstände – wir saugen ab und spülen durch!



Hochdruckarbeiten

Maximale Power für starke Verschmutzungen.

Mit modernster Hochdrucktechnik entfernen wir hartnäckige Rückstände auf Anlagen, Böden und Oberflächen – gründlich, effizient und materialschonend. Ideal für Industrie, Tankanlagen und Rohrsysteme.



info@st-cleaning.com

www.st-cleaning.com

04277 / 20053

Gerne erstellen wir für Sie Ihr individuelles Angebot!

Gewerbepark 1, 9554 St. Urban

Gratulation zum 70er!

Wir gratulieren Anton Dabernig auch auf diesem Wege nochmals zu seinem 70. Geburtstag. Als Organisator des Schmankerlmarktes ist er ein wichtiger Teil der St. Urbarer Gesellschaft.

Foto: Kärnten Pictures – Ingolf Wachs



Yoga in der Natur verbindet

Auch in diesem Jahr gab es wieder ein vielfältiges Yoga-Programm in St. Urban. DIE YOGANATUR Melanie Jordan vermittelte damit, wie kraftvoll die Verbindung von Bewegung und Natur sein kann. An besonderen Plätzen in St. Urban – am See, am Berg und im Moor – konnten alle Teilnehmenden Yoga inmitten von Ruhe, Weite und natürlicher Energie erleben.

Besondere Highlights waren die Veranstaltungen Yoga & regionales Picknick auf der Reid'nwirt Wiese sowie Yoga & Kräuter in Zusammenarbeit mit Kräuterpädagogin Julia Höfer. Eine besondere Stimmung ergab sich beim Early Bird Yoga früh am Morgen im wunderbaren Dobra Moor. Diese besonderen Yogaeinheiten führten nicht nur zu einem tieferen Naturverständnis, sondern auch zu unvergesslichen Momenten in der Natur. Bewegung an der frischen Luft und die gemeinsame Erfahrung schaffen ein Gefühl der Verbundenheit – mit sich selbst, mit der Umgebung und mit Menschen. So wurde jede Veranstaltung zu einem kleinen Auszeit-Ritual für Körper, Geist und Seele.

Im kommenden Jahr feiert DIE YOGANATUR Melanie Jordan und damit auch Yoga in St. Urban das 5-jährige Jubiläum. Es wartet ein Programm mit vielen vertrauten Elementen und der einen oder anderen Überraschung.

Aktuelle Infos zum Yogaprogramm finden sich unter www.dieyoganatur.at, der Einstieg ist jederzeit möglich.



Nikolausbesuch im Gemeindeamt

Nachdem der Nikolaus am Vormittag des 5. Dezember bereits den Kindergarten und die Volksschule besuchte, machte er sich – wie es bereits zur liebgewonnenen Tradition geworden ist – auch auf den Weg ins Gemeindeamt.

Dort klopfte er an die Tür des Amtsgebäudes, wo er von unseren Mitarbeiterinnen herzlich empfangen wurde. Mit seinem warmen Lächeln und seinen freundlichen Worten brachte er adventliche Stimmung in den Arbeitsalltag. Danke für den Besuch und die schönen Momente, die der Nikolaus unserer Gemeinde jedes Jahr aufs Neue schenkt. So beginnt eine wunderbare Adventzeit in St. Urban!



Foto: Patrick Fresenberger

Stimmungsvolle Adventeröffnung beim Schmankerlmarkt in St. Urban

Am 30. November fand am Dorfplatz der beliebte St. Urbaner Schmankerlmarkt statt. Bei winterlicher Atmosphäre und zahlreichen Besucherinnen und Besuchern zeigte sich St. Urban erneut von seiner vorweihnachtlichen Seite.

Die Trachtenkapelle St. Urban sorgte für eine feierliche musikalische Umrahmung, während das Kindertheaterstück „Auf dem Weg nach Bethlehem“ Groß und Klein begeisterte. Ein besonderer Moment war auch heuer der Besuch des Nikolaus, der viele Kinder zum Strahlen brachte.

Allen Standlerinnen, Standlern, sowie den Organisatoren und Mitwirkenden gilt ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz und ihr Engagement.

Der Schmankerlmarkt war ein gelungener Start in die Adventzeit – wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr!



Dorfplatz zum Adventmarkt

Foto: Kärnten Pictures – Ingolf Wachs



Freuen Sie sich auf den Gemeindekalender 2026, voll gepackt mit allen wichtigen Veranstaltungen und Infos aus unserer und über unsere Gemeinde. Und die engagierte Feuerwehrjugend bringt Ihnen den Kalender persönlich vorbei.



Danke

an die vielen Partner des Gemeindekalenders 2026



Herzlichen Dank! Nur durch Ihre finanzielle Unterstützung ist die Umsetzung eines so umfangreichen Gemeindekalenders möglich. Und danke an die Feuerwehrjugend, die Ihnen den Gemeindekalender 2026 direkt ins Haus bringt.

Herzlichst
euer Bürgermeister Dietmar Rauter





Fotos: Kärnten Pictures – Ingolf Wachs



Neues Kinderturnen in St. Urban

Bewegung, Spaß & Gemeinschaft



Foto: Mr. Alliance/Bigstock.com

Seit Mitte November bereichern Gernot Unterweger und seine Frau Michelle das Freizeitangebot unserer Gemeinde mit einem engagierten, liebevoll gestalteten Kinderturnprogramm im Turnsaal der Gemeinde St. Urban.

Der große Zuspruch in den ersten Wochen hat gezeigt, wie sehr sich Kinder und Eltern über ein solches Angebot freuen. Aufgrund der hohen Nachfrage wurden die Teilnehmenden rasch altersgerecht in zwei Gruppen aufgeteilt.

Nun finden die Einheiten **jeden Sonntag** statt:

15:00 – 16:00 Uhr:

Eltern-Kind-Turnen für 1- bis 4-Jährige
mit Michelle Unterweger

16:30 – 18:00 Uhr:

Turneinheit für 5- bis 14-Jährige
mit Gernot Unterweger

Das Ziel des Kinderturnens ist klar: Die Kinder sollen bewusst "weg von der digitalen Welt – hinein in die echte Welt" geführt werden. Durch abwechslungsreiche Bewegungsangebote, spielerische Aufgaben und das Miteinander in der Gruppe lernen die Kinder nicht nur ihren Körper besser kennen, sondern auch das soziale Spielen in all seinen Facetten. Die Gemeinde St. Urban freut sich sehr über dieses wertvolle Engagement und bedankt sich herzlich bei Michelle und Gernot Unterweger für ihren Einsatz für die junge Generation. Wir wünschen weiterhin viel Freude, Bewegung und gemeinsame Erlebnisse! Vom Veranstalter wird keine Haftung übernommen.

Januar 2026

Mi, 1. Januar, ab 11:00 Uhr

Neujahrsfrühschoppen

beim Gasthaus Stubinger, vlg. Buggl in Bach mit Live-Musik

Fr, 2. und Sa, 3. Januar

Sternsingeraktion

der Pfarre St. Urban

Sa, 3. Januar, ab 14:00 Uhr

Eisdisco am Eislaufplatz St. Urban

Elternverein St. Urban

1 Mo, 5. Januar, ab 9:00 Uhr
Snowboard FIS JUN, PGS, SBAC, GaD
auf der Simonhöhe

Di, 6. Januar, 8:00 Uhr

Hafenberger Fuchse Turnier

in der Rogg

1 Di, 6. Januar, ab 9:00 Uhr
Snowboard FIS JUN, PGS, SBAC, GaD
auf der Simonhöhe

Fr, 16. bis So, 18. Januar

6 47. Schneerallye Geländewagen bis Baujahr 1992
Kärntner Motor Veteranen Club

2 Fr, 16. Januar
Nachtskifahren
auf der Simonhöhe

Fr, 16. Januar, Beginn 18:30 Uhr

Kärntnerstock Nachtturnier

JVP St. Urban

Sa, 17. Januar, Beginn 10:00 Uhr

Alpin Ski, St. Urbaner RTL, GS 2DG, Simonhöhe Cup

2. Rennen auf der Simonhöhe

1 Fr, 23. Januar, Beginn 13:00 Uhr
Snowboard Weltcup PGS Einzelbewerb
auf der Simonhöhe

Sa, 24. Januar, Beginn 13:00 Uhr

Snowboard Weltcup PGS Teambewerb,

auf der Simonhöhe

So, 25. Januar, 8:00 Uhr

Florianiturnier der FF St. Urban

in der Mehrzweckhalle

5 Do, 29. Januar, ab 14:00 Uhr
Spielnachmittag und Pflegestammtisch
im Kultursaal

Sa, 31. Januar, ab 9:30 Uhr

Alpin Ski, Silberkrugrennen – Super G, Simonhöhe Cup

3. Rennen auf der Simonhöhe



Februar

So, 8. Februar, ab 14:00 Uhr

- 3 Kinderfasching der FPÖ St. Urban**
Mehrzweckhalle St. Urban

Fr, 13. Februar

- 2 Nachtskifahren**
auf der Simonhöhe

Sa, 14. Februar, ab 20:00 Uhr

- Maskenball der Trachtenkapelle**
Mehrzweckhalle St. Urban

Mi, 18. Februar

- Heringschmaus**
beim Gasthaus Stubinger, vlg. Buggl in Bach

Di, 24. Februar

- Einschreibungstermin**
VS St. Urban

März

So, 1. März, 10:00 Uhr

- Preisschnapsen des Sparverein Buggl in Bach**
beim Gasthaus Stubinger, vlg. Buggl in Bach

Sa, 7. März, 9:30 Uhr

- Alpin Ski, Saisonabschlussrennen GS, 2 DG, Simonhöhe**
Cup 4. Rennen mit Siegerehrung
auf der Simonhöhe

Sa, 7. März, 11:00 Uhr

- 1 Snowboard, Saisonabschluss mit Ktn MS, GaD**
auf der Simonhöhe

Fr, 13. bis So, 15. März

- FPÖ-Stockturnier**
Mehrzweckhalle St. Urban

Do, 19. März, ab 14:00 Uhr

- 5 Spielenachmittag und Pflegestammtisch**
im Kultursaal

Sa, 28. und So, 29. März

- 4 Backhendl am Berg**
Gasthaus Reidnwirt in Retschitz

April

Sa, 4. April

- Karsamstag, österliche Speisensegnung**
13:00 Uhr Klein Gradnegg
14:00 Uhr Hoch St. Paul
15:00 Uhr St. Urban

So, 6. April, 10:15 Uhr

- Ostersonntag Gottesdienst mit TK St. Urban**
Pfarrkirche St. Urban

Fr, 10. April, 12:00 bis 17:00 Uhr

- Sperrmüll- und Problemstoffsammlung**
am Seeparkplatz

Sa, 11. April, 8:00 bis 12:00 Uhr

- Sperrmüll- und Problemstoffsammlung**
am Seeparkplatz

Do, 23. April, ab 14:00 Uhr

- 5 Spielenachmittag und Pflegestammtisch**
im Kultursaal

Sa, 25. April, 19:30 Uhr

- Frühlingskonzert der Trachtenkapelle**
Mehrzweckhalle St. Urban

Sa, 25. April, Beginn 10:00 Uhr

- 5. Oldtimertreffen des Oldtimer Club St. Urban**
am Seeparkplatz

Mai

Do, 28. Mai, ab 14:00 Uhr

- 5 Spielenachmittag und Pflegestammtisch**
im Kultursaal



Strickliesl



viel Spaß!

's is wieda Weihnachtszeit!

Draußn is meistens gonz scheen kält, oft liag ah a bissl Schnee – genau richtig, dass ma's drinnan im warman Stübl richtig gemütlich hãm.

Da Christbaam steht schon, frisch g'schlägn aus'm Wäld. Er riacht so guat! Manche hãm echte Kerzn drauf und de Glaskugalan glitzern so scheen.

Unterm Baam liegn schon de Geschenke. Net so wichtig, wås drinnan is, s'is mehr de Freid, wänn ma's auspackt. Und es is Zeit, um in da Kuchl Keksal zu bachn, des gonze Haus riacht danoch ...

Äber 's Allerschönste is, dass ma wieda zsâmsitszt mit da gonzn Familie. De Oma und da Opa san do, de Tant und de Cousinen. Ma redt, ma lacht, ma trinkt a Häferl Punsch, und is froh, dass ma so a guate Gemeinschaft hât.

's is halt a liabe Zeit, de Weihnacht.

Ma kriag a bissl Ruah in de Seel – und des wünsch i eich a von Herz'n!

Kreuzworträtsel

darum, deshalb		Kosenname für Oma		Abschluss v. Waffen zur Begrüßung		Edle-Gewebe-art		Zwangs-lage
ärmster Stadtteil		aktualisierte Software		kleiner Behälter		Zustim-mung		
						21. Buch-stabe		
Spiel-werk								
Abkürzung Modell								
				Technische Hochschule		Kennz. Siegen		
				Hals-schmuck				
Speicher-platz (digital)	zeitnah					er sie ...		
	Back-ware					Angehöriger belgischer Volksgruppe		
Honig-wein				Zimmer		er sie ...		
Kenn-zeichnung				Land-technik mit Zinken				Tönen eines Körpers
		Begriff Mathe-matik						
		Wetterlinie						
Ver-schluss								
Wasser gefroren						5. Buch-stabe		
						Flüssig-keitsmaß		
				riesig				
kampf-unfähig								
Verbot				Kfz Kennz. Essen		Wortteil: neu		
				deutsche Endsilbe		Wunsch		
				Heilpflanze				
				musika-lischer Halbton				
Lauf-vogel								
versäu-men						Kennz. Darmstadt		
						Abk. siehe oben		
Abk. Rech-nung				Ansehen und Würde				

Sudoku

Sudoku hat zwei einfache Regeln: Jede Spalte, jede Zeile und jeder Block muss alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten. Deshalb darf keine Spalte, keine Zeile und kein Block zwei oder mehr Felder mit derselben Zahl enthalten.

			8	3				
				7	4		5	
		4			6			8
2				8				9
	6		1		2	4		
		5	7			9		3
9	8							5
		1		6	5			4

Die Auflösungen unser Rätsel-seite finden Sie in der nächsten Ausgabe des St. Urban. Die Auflösungen aus der letzten Winter-Ausgabe finden Sie hier:

Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
8	8	12	4	2
🔑	🔑	🔑	🔑	🔑

1	3	4	7	8	5	9	6	2
2	6	5	9	1	4	3	7	8
9	8	7	6	2	3	4	1	5
4	1	3	5	7	8	6	2	9
7	9	6	3	4	2	8	5	1
8	5	2	1	9	6	7	4	3
6	4	1	2	3	9	5	8	7
3	2	8	4	5	7	1	9	6
5	7	9	8	6	1	2	3	4

Low-Carb-Nussecken

Diese glutenfreien Nussecken ohne Mehl und Zucker stehen dem Klassiker in nichts nach.

Zubereitung:

1. Ofen auf 180 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen. Für den Boden Mandelmehl mit Mandeln, Backpulver und Xylit mischen. Mit der Butter und dem Ei verkneten. Eine ca. 20x25 cm große Form fetten oder mit Backpapier belegen. Wenn die Nussecken eher flach werden sollen, lieber 25x25 cm nehmen. Den Boden 5 Minuten vorbacken.
2. Für den Belag Butter mit Xylit, Wasser und Sirup in einen Topf geben und unter Rühren erwärmen. Die Masse sollte nicht köcheln. Vom Herd nehmen. Die gemahlenen sowie gehackten Nüsse und Mandeln gut unterrühren.
3. Die Marmelade leicht erwärmen, glattrühren und dünn auf dem Boden verstreichen. Die Nussmasse esslöffelweise darüber verteilen und mit einem Teigschaber oder den Händen gleichmäßig andrücken. Ca. 15-20 Minuten backen. Eventuell gegen Ende abdecken, damit der Belag nicht zu dunkel wird.
4. Nussecken vor dem Anschneiden komplett abkühlen lassen, da sie anfangs noch recht weich sind. Dann in Dreiecke schneiden und die Ecken nach Belieben in geschmolzene Schokolade tauchen.

Die Nussecken werden am besten, wenn man sowohl für den Teig als auch für den Belag eine Mischung aus Xylit und Erythrit verwendet. Wer es etwas kerniger mag, kann die Menge der gehackten Mandeln bzw. Nüsse erhöhen und dementsprechend weniger gemahlene verwenden.



Fotos: Stephanie Scheiber Photography; Google Gemini generated

Zutaten

Für den Teig

120 Gramm Mandelmehl entölt
40 Gramm gemahlene Mandeln
¾ Teelöffel Backpulver
80 Gramm Xylit und/oder Erythrit
80 Gramm Butter in Stücken
1 großes Ei

Nach einem Rezept von
Angelika Dreschl

Für den Belag

80 Gramm Butter
1 Esslöffel Wasser
70 Gramm Zucker bronze oder Xylit/Erythrit
30 Gramm zuckerfreier Vanillesirup optional
120 Gramm gemahlene Mandel
120 Gramm gemahlene Haselnüsse
20 Gramm gehackte Mandeln
20 Gramm gehackte Haselnüsse
70 Gramm Aprikosenmarmelade ohne Zucker zum Bestreichen
100 Gramm Zartbitterschokolade ohne Zucker

*Zum
Nachbacken*



Fotos: Stephanie Scheiber Photography; Andrea Striednig



Nach einem Rezept von
Andrea Striednig

Zutaten (für ca. 30 Kugeln)

150 g getrocknete Feigen
70 g Walnüsse
100 g Kakaopulver
1/2 TL gemahlener Zimt
6 EL Agavennektar
30 g Kokosraspeln

Weihnachtliche Energiekugeln

Der schnelle Energieschub für zwischendurch mit Feigen, Walnüssen und Kakao – ganz ohne Zucker!

Zubereitung:

1. Alle Zutaten – Feigen, Walnüsse, Kakaopulver, Zimt, Agavennektar und Kokosraspeln – mit einem scharfen Messer oder Zerkleinerer für etwa 1 Minute gut vermischen, bis eine feuchte Masse entsteht.
3. Die Masse mit leicht nassen Händen zu kleinen Kugeln formen.
4. Die Kokosraspeln in eine separate Schüssel geben und die Kugeln darin rollen, bis sie gleichmäßig bedeckt sind.
5. Die Energiekugeln für mindestens 2 Stunden in den Kühlschrank stellen. Anschließend genießen!

Tipp: Getrocknete Feigen vor dem Verarbeiten ca. 20 Minuten in warmes Wasser legen.

Raiffeisen
Mittelkärnten



WIR WÜNSCHEN

*eine schöne und beginnliche
Weihnachtszeit*

Hasshol